

Sept 2023 SEKTIONS NACHRICHTEN

Das Magazin der DAV-Sektion Heidelberg 1869 e.V.

I

Ausgabe 242



www.alpenverein-heidelberg.de
www.kletterzentrum-heidelberg.de



**Outdoor
Trekking
Bergsport
Freizeit**

www.underwegs.biz

Der Outdoor Shop

versandkostenfrei in Deutschland ab 35 Euro



Vorstand und Verein

- 4 Vorwort

Aktuelles

- 6 Aus der Geschäftsstelle
8 Protokoll Mitgliederversammlung 2023
17 Mitgliederehrung 2023

Aus den Referaten

- 18 **Alpinistik und Ausbildung**
Allgemeine Infos zu Kursen und Touren
23 **Skibergsteigen**
Ortsgruppe Waghäusel
24 **Klettern**
Nachfolger im Referat Klettern gesucht!
Neues von der Badener Wand
25 **Familienbergsteigen**
26 **Umbau in der Kletterhalle**
27 **2. Heidelberger Klettermarathon**
28 **Wege**
Schulprojekt v.Thadden-Schule
30 **Sport**
31 **Mountainbike**
32 **Wandern**
34 **Bergsteigen**
Sportwandern
35 **Höhlen**
Arbeitseinsatz auf der Schwäbischen Alb
36 **Naturschutz**
Klima-Workshop im Vereinszentrum
Felssturz Fluchthorn/Silvretta
38 **JDAV**
Vorstellung Jugendreferat
Jugendgruppe „Chamäleons“
41 **Wiedenbachhütte**
42 **Touren und Kurse**
Vorstellung Kurskonzept
„Stressreduktion durch Wandern“
49 **Die Sektion im Überblick**
5 Impressum



17



23



27



28



Liebe Mitglieder der Sektion Heidelberg,

im September wird unsere Kletterhalle umgebaut. Das große Dach hinten links wird von Mitgliedern der Höhlengruppe, dem Schrauberteam und Kletterern abgebaut, auch das kleine Dach auf der gegenüberliegenden Seite verschwindet. Die Halle ist ja nun fast 20 Jahre alt. So sind die Dächer heute unter den Aspekten der Sicherheit nicht mehr zeitgemäß. Und sicheres Klettern ist uns im Verein ein großes und wichtiges Anliegen. Ende September / Anfang Oktober dürften die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Bis dahin ist Klettern nur eingeschränkt möglich.

In Juni ereignete sich am südlichen Fluchthorn auf Galtürer Seite ein gewaltiger Felssturz. 19 Höhenmeter sind abgebrochen und in der Tiefe verschwunden, mitsamt dem Gipfelkreuz. Ursache ist, wie seit vielen Jahren bekannt, der auftauende Permafrost, der Kitt der Berge, der alles zusammen hält. Die Schweizer Seite zur Heidelberger Hütte war davon nicht betroffen. Insofern bestanden auch keine Sperrungen der Wege. Nur die Übergänge zur Jamtalhütte waren vorübergehend gesperrt, das Kronenjoch ist jedoch inzwischen wieder offiziell frei begehbar. Nur das Zahnjoch ist geschlossen, aber das ist ja schon seit Jahren wegen Steinschlag gesperrt.

Allen Mitgliedern wünsche ich nun einen schönen Sommer mit vielen interessanten Touren

Ihr
Ulf Gieseler

Digitale Tourenplanung für Tourenleiter

20 unserer Tourenleiter erhalten vom Vorstand in Kürze die APP „AlpenvereinAktiv“ kostenlos für ein Jahr zur Verfügung gestellt.

Bei der Tourenplanung für Berg - und Skitouren, Wandern oder Mountainbike hat sich in den letzten 10 Jahren vieles geändert.

Musste man früher oft mühsam mit Papierkarte und Kompass planen, bei Regen, Schnee, Nebel und Sturm kam man dann aber auch oft sehr schnell an seinen Grenzen.

Heute lässt sich die Planung dank digitaler Technik in kurzer Zeit am heimischen PC erledigen. Mit Hilfe der APP AlpenvereinAktiv, einem Teil der bekannten OutdoorAktiv APP, geht dies dank GPS und einem Smartphone sehr komfortabel, ein Verirren ist kaum noch möglich, vorausgesetzt man hat ausreichend GPS Empfang, was aber fast immer möglich ist.

Als Dank und gleichzeitig Anerkennung für unsere Tourenleiter hatten wir im Vorstand vor einiger Zeit beschlossen, diese APP AlpenvereinAktiv über die Sektion zu etwas vergünstigten Konditionen für ein Jahr zu erwerben.

Wir hoffen, dass dank einfacherer Tourenplanung nun noch mehr Touren in Zukunft angeboten werden. Der Vorstand möchte so aber auch die Sicherheit bei Touren deutlich erhöhen.

Näheres über die APP findet man derzeit auf der Homepage des DAV Hauptvereins - www.alpenverein.de

Ulf Gieseler

Sektionsnachrichten online lesen und Ressourcen sparen

An dieser Stelle möchten wir Sie auf die Möglichkeit, die Sektionsnachrichten online zu lesen, aufmerksam machen. Melden Sie sich bitte auf der Geschäftsstelle geschaeftsstelle@alpenverein-heidelberg.de - wir stellen gerne für Sie um!

Auch das Mitgliedermagazin „Panorama“ steht Ihnen online zur Verfügung, dies können wir ebenfalls für Sie umstellen.

Impressum:

Die Sektionsnachrichten des Deutschen Alpenvereins Sektion Heidelberg 1869 e.V. (Herausgeber) erscheinen 4-mal jährlich. Der Bezugspreis für Mitglieder ist im Jahresbeitrag enthalten.

Die Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder. Deren Ansichten müssen nicht unbedingt mit denen des Vorstandes oder der Redaktion identisch sein.

Redaktion/Anzeigen: Sylvia Katz, Sektion Heidelberg 1869 e.V., Harbigweg 20, 69124 Heidelberg

Druck: City-Druck Heidelberg

Titelbild: Blick von der Heidelberger Hütte nach Norden über das Fimbatal auf Blankahorn und Hoher Rifler (Verwall)

Auflage: 5.700 Exemplare

Redaktionsschluss für die SN243: 25. Oktober 2023

Bitte alle Beiträge per e-Mail an: sektionsnachrichten@alpenverein-heidelberg.de

Liebe Mitglieder,

zur Jahresmitte gab es einige personelle Änderungen in der Geschäftsstelle.

Beate Neundorf hat nach 21 Jahren zum 1. Juli 2023 die Leitung der Geschäftsstelle übergeben. An dieser Stelle möchten wir uns für die langjährige, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Wir werden Beate sehr vermissen.

Die Leitung der Geschäftsstelle hat Sylvia Katz übernommen, Sylvia ist schon seit einigen Jahren in der GS tätig und gut mit den Abläufen des Geschäftsbetriebes vertraut.

Neu dabei ist Evelyn Seidel-Schumann, die seit dem 1. Mai das Team in der GS perfekt ergänzt.

Bitte beachten Sie die auf diesen Seiten veröffentlichten Bedingungen für das nächste Beitragsjahr 2024.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne auch telefonisch an uns oder kommen Sie einfach in die Geschäftsstelle - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team von der Geschäftsstelle: Brigitte, Evelyn und Sylvia

Folgende Änderungen können Mitglieder über die Homepage durchführen:

- Adresse
- Bankdaten

Folgende Änderungen müssen bitte per E-Mail oder schriftlich mitgeteilt werden:

- Änderungen bez. Familienmitgliedschaft / Einzelmitgliedschaft
- Sektionswechsel
- Antrag auf ermäßigten Beitrag für A-Mitglieder ab dem vollendeten 70. Lebensjahr (Antrag bis zum 30.11.23 an die GS)
- **Kündigungen bis 30.09.2023** - bei erfolgter Kündigung versenden wir eine Kündigungsbestätigung. Sollten Sie diese nicht erhalten, nehmen Sie bitte nochmals Kontakt zu uns auf.
- Umstellung von Druckausgabe zur Online-Ausgabe von Panorama und Sektionsnachrichten

Aktuelles - Mitgliedsbeiträge 2024

Mitgliedsbeitrag für 2024

Der Jahresbeitrag für die Sektion Heidelberg wird Anfang Januar 2024 per Lastschrift eingezogen. Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, müssen den Mitgliedsbeitrag bis spätestens Ende Januar 2024 entrichten.

Senioren

Mitglieder, die das 70. Lebensjahr (Jahrgang 1953 und älter) vollendet haben, können auf Antrag als ermäßigt (Kategorie 2600 / € 45) eingestuft werden. Bitte wenden Sie sich hierfür bis spätestens 30. November an die Geschäftsstelle. Bitte beachten Sie diesen Termin. Spätere Anträge können erst wieder Ende 2024 für das Beitragsjahr 2025 berücksichtigt werden.

Adressen-/Kontoänderungen

Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Anschrift umgehend mit. Es besteht sonst die Gefahr, dass unsere Post (wie z.B. dieses Mitteilungsheft) Sie nicht erreicht. Gleiches gilt für eine Änderung Ihrer Bankverbindung, da wir sonst Ihrem Mitgliedsbeitrag nicht einziehen können. Dieses ist mit hohen Kosten verbunden, die wir von den Mitgliedern zurückfordern müssen.

Damit wir Sie im Bedarfsfall schnell kontaktieren können, möchten wir Sie bitten, uns auch eine aktuelle Email-Adresse mitzuteilen. Wir hoffen, auf diesem Wege durch eine Verringerung des Papierverbrauchs zum Klimaschutz beizutragen.

Kündigungen

Der Austritt aus der Sektion zum Ende des laufenden Kalenderjahres ist der Geschäftsstelle schriftlich

bis spätestens 30.09.2023

mitzuteilen. Verspätete Austrittserklärungen wirken erst zum Ende des nächsten Vereinjahres, das Mitglied bleibt bis dahin beitragspflichtig. Bei erfolgter Kündigung versenden wir eine Kündigungsbestätigung. Sollten Sie diese nicht erhalten, nehmen Sie bitte nochmals Kontakt zu uns auf.

Kündigungsschreiben bitte **nicht per Einschreiben** senden!

Bei einer Kündigung zum 31.12. endet die Mitgliedschaft am Jahresende. Zu diesem Termin erlischt auch der Versicherungsschutz.

Kategorieumstufungen zum 01.01.2024

Jahrgang	Von Kategorie in 2023	Beitrag 2023 in €	Zu Kategorie in 2024	Beitrag 2024 in €
2009	5000	10,00	5020	25,00
2009	5010	30,00	5030	40,00
2005	5020	25,00	4000	45,00
2005	5030	40,00	4000	45,00
2005	7000	beitragsfrei	4000	45,00
2005	7800	beitragsfrei	4700	22,50
1998	4000	45,00	1000	90,00
1998	4700	22,50	2700	45,00

Mitgliederversammlung 2023

Protokoll zur 153. Mitgliederversammlung der DAV-Sektion Heidelberg am 26.06.2023

Ort: Gebäude des ADAC Nordbaden, Pleikartsförster Straße 116, 69124 Heidelberg
Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 22:10 Uhr

Teilnehmer:

Aus dem engeren Vorstand:

Ulf Gieseler	1. Vorsitzender
Marc von der Heydt	Schatzmeister
Karl Bellm@	Beisitzer
Birgit Ackermann@	Schriftführerin
Eva Engelmann@	Jugendreferentin

Anzahl der anwesenden Mitglieder laut Anwesenheitsliste zu Beginn: 78

Anzahl der anwesenden Mitglieder laut Anwesenheitsliste um 21:50 Uhr: 69

Zur Kenntnis:

Michael Hoffmann@	Skibergsteigen
Dietmar Krummradt@	Wiedenbachhütte
Paul Jonas@	Ausbild./Alpinistik
Herwig Rudmann@	Senioren
Maren Greive@	Sport
Leonard König@	Höhlen
Leo Ackermann@	Klettern
Marc von der Heydt@	KH Betrieb & Routenbau
Daniel Hirschbach@	Familienbergsteigen
Marc Derungs@	Wege
Simon Lammer@	Kletterhalle technisch
Fritz Hormuth@	Wandern
Christian Scholz@	Naturschutz
Alexander Holzwarth@	Mountainbike
N.N.@	Vielfalt
N.N.@	Presse
Jürgen Stroh@	Bergsteigen
Sylvia Katz@	Sektionsnachrichten
Oliver Müller@	Vorträge

Veröffentlichung in den nächsten Sektionsnachrichten.

Anlage: zu TOP 14 Sektionssatzung/Änderungen

TOP 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Ulf Gieseler begrüßt alle anwesenden Mitglieder zur 153. Mitgliederversammlung der Sektion Heidelberg.

Folgende Informationen liegen aus:

- Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
- Berichte aus den Referaten
- Jahresabschluss 2022
- Haushaltsplan 2023
- Vereinssatzung
- Sektionsjugendordnung

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung und der Beschlussfähigkeit

2.1 Die Tagesordnung wurde in den Sektionsnachrichten Ausgabe Nr. 241 im Juni 2023 und auf der Homepage veröffentlicht. Es wird festgestellt, dass die MV gem. § 20 Absatz 1 der Satzung form- und fristgerecht einberufen wurde.

2.2 Die anwesenden Mitglieder haben sich in die ausliegenden Anwesenheitslisten eingetragen. Insgesamt sind zu diesem Zeitpunkt 78 Mitglieder anwesend.

Die Mitgliederversammlung ist somit beschlussfähig.

TOP 3 Ergänzungen zur Tagesordnung

-

TOP 4 Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung gibt es keine Einwände.

TOP 5 Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder

Im letzten Jahr sind 20 Sektionsmitglieder verstorben. Die Mitglieder erheben sich im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

TOP 6 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Zu diesem Zeitpunkt sind 78 Mitglieder anwesend.

Aktuell haben wir 9.621 Mitglieder (Stand 20.06.2023).

Ehrenmitgliedschaft Karl Bellm

Ulf Gieseler zieht den TOP 13.1 zur Wahl des Ehrenmitglieds vor. Es gibt keine Einwände. Der 1. Vorsitzende der Sektion Heidelberg, Dr. Ulf Gieseler, stellt den Antrag, Karl Bellm aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Hüttenreferent und aufgrund seiner Verdienste um die Heidelberger Hütte, die Wiedenbachhütte und das Kletter- und Boulderzentrum sowie der Sektion insgesamt zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Dafür 77, keine Gegenstimmen, 1 Enthaltung.

Damit ist Karl Bellm einstimmig zum Ehrenmitglied der Sektion ernannt.

Ulf überreicht die Ehrenurkunde, einen wunderschönen Blumenstrauß und führt dann durch eine Bilder-Präsentation, die mit einem Bild von Karl mit seiner Frau Ute, die immer im Hintergrund gewirkt und Karl unterstützt hat, beginnt.

Die Heidelberger Hütte wird 2024 insgesamt 135 Jahre alt, die Hütte steht sehr gut da, ist „top in Schuss“. Ulf berichtet von den verschiedenen Baumaßnahmen auf der Hütte, die Karl federführend mit fachkundiger Unterstützung begleitet hat. Nicht selten waren auch schwierige Situationen zu lösen.

Viele Generationen vorher haben sich schon Mitglieder unserer Sektion für die Heidelberger Hütte engagiert. Eine Tätigkeit, die ehrenamtlich erfolgt. Dafür geht Ulf's Dank auch an die Generationen, die vor uns waren und das Kleinod Heidelberger Hütte, die einzige DAV-Hütte auf Schweizer Boden (und damit auch die einzige DAV-Hütte außerhalb der EU), mit ihrem Engagement erhalten haben und zu dem gemacht haben, was sie heute ist.

Karl Bellm wird nächstes Jahr das Amt als Hüttenreferent niederlegen.

Erfreulich ist aber, dass Marc Derungs, unser langjähriger Wegewart und gebürtiger Graubündner, Karls Nachfolge antreten möchte.

Mitgliederversammlung 2023

Verabschiedung Beate Neundorf

Ulf bedankt sich bei Beate Neundorf, die in der Geschäftsstelle unserer Sektion als Geschäftsführerin eine 21-jährige Ära geprägt hat.

Kennzeichnend für Beate sind die vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit und ihr Einsatz, der über das normale Maß stets hinausgegangen ist. Mit einem unglaublichen Wissen in den vereinspezifischen Fachgebieten und einem Hintergrundwissen über unsere Sektion, das es mit Sicherheit kein zweites Mal gibt. Vorausschauend und sachlich ist sie den oft nicht einfachen Themen begegnet und hat immer im Sinne des Vereins und für seine Mitglieder gehandelt. Jedem ist Beate persönlich und engagiert entgegengetreten, jedes neue Mitglied wurde von ihr mit Herzlichkeit begrüßt. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Beate bedankt sich ihrerseits für die langjährige, schöne Zusammenarbeit und erinnert sich an ihre erste Sitzung in der Heidelberger Brückenstraße, gemeinsam mit Eckart Schubert, Maria Robert, Hartmut Schulz, Karl Bellm und Leo Ackermann. Sie bedankt sich für das Vertrauen, dass ihr die Vorständler stets entgegengebracht haben; insbesondere bei den ehemaligen 1. Vorsitzenden Eckart Schubert und Maria Robert, die heute beide hier sind, sowie dem 1. Vorsitzenden Ulf Gieseleser.

Gerührt und verbunden mit der einen oder anderen Erinnerung bedankt sich Beate außerdem bei Herwig Rudmann, Edi Velhagen, Karl und Ute Bellm, Anneliese Hassler, Armin Sowa, Gerd Meder, Peter Klapper, Eva Kaleja und den Kollginnen in der Geschäftsstelle Brigitte Hoch, Sylvia Katz und Evelyn Seidel-Schumann.

TOP 7 Berichte der Referate und des Jugendreferenten

Die Berichte aus den Referaten liegen aus.

Jugend

Eva Engelmann und Robert Scheffler stellen das Jugendreferat und die Verteilung der anfallenden Aufgaben vor.

In der Jugend sind derzeit 100 Jugendliche in 11 Jugendgruppen aktiv.

Ziele der Jugend sind insbesondere die Erweiterung des Angebots (z.B. sektionsübergreifende Angebote), um der hohen Nachfrage gerecht zu werden. Außerdem werden Digitalisierung und Standardisierung (z.B. Sicherheitsstandards) vorangebracht.

Naturschutz

Christian Scholz hat fristgerecht zur Mitgliederversammlung den Antrag eingereicht, die Neuwahl für das Naturschutz-Referat auf die Tagesordnung zu nehmen. Christian Scholz legt sein Amt zur Mitgliederversammlung nieder.

Als Nachfolger schlägt Christian Klimaschutz-Koordinator Stein Wanvik vor.

TOP 8 Bericht zum Jahresabschluss 2022

Herr Manfred Speckert erstellt seit 20 Jahren den Jahresabschluss der Sektion Heidelberg und bedankt sich bei Beate für die langjährige Zusammenarbeit.

Er berichtet über den Jahresabschluss 2022, der ein Gesamtergebnis in Höhe von +185 TEUR € ausweist (Gewinn- und Verlustrechnung).

Er erklärt, dass ein Verein prinzipiell keine Gewinne machen darf. Positive Ergebnisse sind entsprechend der Satzung zeitnah zu verwenden.

Herr Speckert stellt die vier Bereiche des Vereins vor: Ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb.

Anhand der Einnahmen-Überschussrechnung werden die Ergebnisse dieser vier Bereiche auf der Leinwand gezeigt und erläutert.

Herr Speckert stellt die steuerlichen Vereinsvermögenswerte per 31.12.2022 sowie die Vereinsverbindlichkeiten auf der Leinwand dar.

Fragen der Mitglieder beantworten Beate Neundorf und Manfred Speckert.

Detaillierte Unterlagen können in der Geschäftsstelle der Sektion eingesehen werden.

TOP 9 Bericht der Rechnungsprüfer für 2022

Ernst Payer und Werner Böhm können heute leider nicht persönlich an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Daher verliest Hartmut Schulz den Bericht von der Prüfung.

Im Bericht heißt es, dass die Kassenprüfung für 2022 am 30.05.2023 in den Geschäftsräumen des DAV Heidelberg von Werner Böhm und Ernst Payer durchgeführt wurde. Als Ansprechpartnerin stand Geschäftsführerin Beate Neundorf zur Verfügung.

Der Bericht der Rechnungsprüfer liegt in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus. Die Prüfung hat keinen Anlass zur Beanstandung gegeben. Die Rechnungsprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, dem Gesamtvorstand Entlastung zu erteilen.

TOP 10 Entlastung des Vorstands für 2022*

Ein Mitglied des Vereins dankt dem Vorstand und den Referatsleitern für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung des gesamten Vorstands.

Die Entlastung des gesamten Vorstands für das Jahr 2022 ergeht einstimmig mit 65 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen.

TOP 11 Haushaltsplan 2023: Vorstellung und Genehmigung*

Schatzmeister Marc von der Heydt stellt den Haushaltsplan 2023 vor.

Marc erläutert die Einnahmen und Ausgaben der Kletterhalle, der Heidelberger Hütte, der Wiedenbachhütte und die der Sektion. Er stellt die tatsächlich erwirtschafteten Ergebnisse 2022 und den geplanten Etat 2023 des Vereins dar.

Nach der Corona-Pandemie erwarten wir auf der Heidelberger Hütte höhere Einnahmen.

Die Hütten im Alpenraum erleben derzeit eine hohe Nachfrage, von der auch unsere Hütte profitiert.

In der Kletterhalle werden 2023 investive Maßnahmen umgesetzt, die unsere Halle aufwerten und die Klettermöglichkeiten erweitern.

Auf der Heidelberger Hütte werden modernisierende und verschönernde Maßnahmen in den Zimmern umgesetzt. Die Maßnahme fußt auf einem Mitglieder-Antrag aus der Mitgliederversammlung vor zwei Jahren.

Bei der Wiedenbachhütte erwarten wir ein stabiles Niveau bei den Einnahmen und Ausgaben; die Hütte soll sich als Naherholungsort für unsere Mitglieder selbst tragen.

Der Druck der Sektionsnachrichten kostet rund 25 TEUR.

Um die Ausgaben zu reduzieren, wirbt Marc erneut dafür, die Sektionsnachrichten digital zu beziehen. Verschiedene Möglichkeiten, Papier zu sparen werden diskutiert. Bei der Mitgliedsanmeldung besteht die Möglichkeit, zwischen Papier und digitaler Form zu wählen.

Auf Nachfrage stellt Beate die Höhe der Referatsbudgets vor.

Ein Mitglied fragt nach dem Klimaschutzbudget gemäß den Regeln des Hauptvereins. Marc erläutert, dass noch keine Emissionsbilanz als Kalkulationsgrundlage vorliegt. Deshalb wird der 5% -Ansatz des Hauptvereins verfolgt, wonach 5% der Mitgliedsbeiträge nach Abzug von Beitragsabführungen innerhalb der Sektion für Klimaschutzmaßnahmen verwendet werden sollen. Auf Basis der für das Jahr 2023 erwarteten Mitgliederzahlen ergibt sich aus der 5%-Regel ein Betrag von rund 15 T€. Hierfür sollen im direkten Umkreis der Stadt

Mitgliederversammlung 2023

Heidelberg die Möglichkeiten zur Ausübung von Klettersport und Mountainbike verbessert und dauerhaft gesichert werden. Durch wohnortnahe Sportausübung können Emissionen aus dem Problemfeld der Mobilität für Freizeitaktivitäten verringert und somit die Erreichung der Klimaschutzziele der Sektion unterstützt werden.

Es gibt keine weiteren Fragen der Mitglieder.

Der Haushaltsplan 2023 wird mit 54 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen und 11 Enthaltungen angenommen.

TOP 12 Neuwahlen*

Ulf Gieseler und Beate Neundorf bedanken sich bei Naturschutz-Referent Christian für die jahrelange geleistete Arbeit und überreichen ein Präsent.

Die nachfolgend aufgeführten Positionen wurden in den Sektionsnachrichten Ausgabe Nr. 241 im Juni 2023 und auf der Homepage veröffentlicht. Sie können folglich durch Wahl neu besetzt werden.

Ulf Gieseler fragt an, ob für die Wahlen zum Erweiterten Vorstand (12.1), zum Engeren Vorstand (12.2) und zum Rechnungsprüfer (12.3) geheime Wahl gewünscht wird.

Ein Mitglied wünscht geheime Wahl, zieht den Antrag aber wieder zurück.

Ulf Gieseler schlägt im Namen des engeren Vorstands vor, die Abstimmung über die Wahlen einzeln und öffentlich durchzuführen. Es gibt keine Einwände.

12.1 Neuwahlen zum Erweiterten Vorstand

Die übliche Amtsperiode beträgt vier Jahre.

Familienbergsteigen

Kandidat: Daniel Hirschbach

Daniel stellt sich der Mitgliederversammlung kurz vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 65, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 4

Damit ist Daniel als Referent für Familienbergsteigen gewählt. Daniel nimmt die Wahl an.

Kletterhalle/technisch

Kandidat: Simon Lammer

Simon kann heute leider nicht persönlich an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Er hat im Vorfeld erklärt, sich für die Wahl zum Referenten für die Kletterhalle/technisch zur Verfügung zu stellen und im Fall seiner Wahl, diese anzunehmen. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 67, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 2

Damit ist Simon als Referent für die Kletterhalle/technisch gewählt.

Naturschutz

Kandidat: Stein Wanvik

Stein stellt sich der Mitgliederversammlung kurz vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 54, Gegenstimmen: 8, Enthaltungen: 7

Damit ist Stein als Naturschutz-Referent gewählt. Stein nimmt die Wahl an.

12.2 Neuwahlen zum Engeren Vorstand

Die übliche Amtsperiode beträgt vier Jahre.

2. Vorsitzender

Kandidat: Paul Jonas

Paul kann heute leider nicht persönlich an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Er hat im Vorfeld erklärt, sich für die Wahl zum 2. Vorsitzenden zur Verfügung zu stellen und im Fall

seiner Wahl, diese anzunehmen. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 67, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 2

Jugendreferentin

Kandidatin: Eva Engelman

Eva stellt sich der Mitgliederversammlung kurz vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Gemäß Wahl am 28.04.23 in der Jugendvollversammlung wird Eva von dieser als Jugendreferentin zur Wahl gestellt. Die Wahl in der Jugendvollversammlung am 28.04.23 erfolgte bei 32 stimmberechtigten Mitgliedern mit 32 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.

Die Mitgliederversammlung wählt Eva als Jugendreferentin.

Dafür: 65, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 4

Damit ist Eva als Jugendreferentin der Sektion Heidelberg gewählt. Eva nimmt die Wahl an.

Beisitzerin

Kandidatin: Sylvia Katz

Sylvia stellt sich in ihrer Eigenschaft als Referentin der Sektionsnachrichten zur Wahl als Beisitzerin in den engeren Vorstand. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 61, Gegenstimmen: 1, Enthaltungen: 7

Damit ist Sylvia als Beisitzerin gewählt. Sylvia nimmt die Wahl an.

12.3 Verabschiedung Rechnungsprüfer und Neuwahl eines Rechnungsprüfers

Die übliche Amtsperiode beträgt zwei Jahre.

Ernst Payer stellt sich nach vielen Jahren nicht mehr als Rechnungsprüfer zur Verfügung. Ulf und Beate haben ein Präsent vorbereitet, welches Ernst im Nachgang zur heutigen Mitgliederversammlung überreicht werden wird.

Kandidat: Rainer Podhorny

Rainer stellt sich der Mitgliederversammlung kurz vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Dafür: 67, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 2

Damit ist Rainer zum Rechnungsprüfer gewählt. Rainer nimmt die Wahl an.

12.4 Wahl Ehrenräte

Ulf Gieseler schlägt im Namen des engeren Vorstands folgende Mitglieder zur Wahl in den Ehrenrat vor.

1) Ute Bellm

Dafür: 65, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 4

Damit ist Ute in den Ehrenrat gewählt. Ute bedankt sich und nimmt die Wahl an.

2) Hartmut Schulz

Dafür: 61, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 8

Damit ist Hartmut in den Ehrenrat gewählt. Hartmut bedankt sich und nimmt die Wahl an.

TOP 13 Beschlüsse

13.1 Ehrenmitgliedschaft

siehe TOP 6

13.2 Beschluss Sektionsjugendordnung*

Die Sektionsjugendordnung wurde mit den Sektionsnachrichten Ausgabe Nr. 241 im Juni 2023 veröffentlicht. Sie orientiert sich maßgeblich an der Muster-Sektionsjugendordnung, wurde juristisch geprüft und mit dem engeren Vorstand abgestimmt.

Mitgliederversammlung 2023

Dafür: 63, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 6

Damit ist die Sektionsjugendordnung offiziell beschlossen.

TOP 14 Sektionssatzung

Die Sektionssatzung wurde in den Sektionsnachrichten Ausgabe Nr. 241 im Juni 2023 veröffentlicht.

Ulf verliest die wesentlichen Änderungen. Sie sind diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Aufgrund des Vorratsbeschlusses der Mitgliederversammlung 2022 ist die Satzung hier und heute der Mitgliederversammlung vorzustellen. Ein Beschluss erfolgt nicht.

TOP 15 Bericht zu den Hütten

Karl Bellm berichtet über die wesentlichen Themen bei der Heidelberger Hütte, der Wiedenbachhütte und dem Vereinsheim.

TOP 16 Anträge

Nachdem die Badener Wand im Klettergebiet Battert bei Baden-Baden für das Klettern ganzjährig gesperrt wurde, gibt es Kritik am Landesverband Baden-Württemberg und dem Bundesverband des Deutschen Alpenvereins. Allgemein geht es dabei um das zögerliche und sehr dezente Auftreten beider Verbände. So wurde von beiden eher nur reagiert und nicht proaktiv gehandelt. Außerdem mangelte es an Unterstützung beim Beschreiten des Rechtswegs.

Mitglied Philipp Nagel (Jugendleiter, Trainer C, Routenbau-Team) stellt den Antrag, dass der Landesverband Baden-Württemberg und der DAV-Bundesverband aufgefordert werden sollen, sich kritisch mit dem Vorgang zu befassen und zu eruieren, was künftig bei ähnlichen Fällen besser gemacht werden kann und soll.

Philipp Nagel trägt sein Anliegen vor:

„Nachdem die Sperrung der Badener am Battert, von welcher ihr sicherlich aus dem Panorama und den Sektionsnachrichten mitbekommen habt, nicht verhindert werden konnte ist ein Fail mit Signalwirkung gegen das naturnahe Klettern geschaffen worden. Ich empfinde die Aktivitäten/Kommunikation/Strategie/Führung unserer Interessenvertretungen auf Landes- und Bundesebene als absolut unterirdisch. Äußerst problematisch und kontraproduktiv für die Zukunft empfinde ich die in dem Online-Informationsabend vom LV BaWü zur Badener Wand am 12.04.2023 geäußerte Selbsteinschätzung, alles perfekt gemacht zu haben und kein Lessons Learned durchführen zu müssen bzw. wollen. Selbst wenn das eigene Ziel erreicht wurde, kann man immer noch was verbessern.“

Da ich davon ausgehe, dass Diskussionen zur nächsten Felsperre aufkommen werden, sollte diese Niederlage aufgearbeitet werden und besser vorbereitet in den nächsten Fall gegangen werden.

Daher beantrage ich, dass wir als Mitgliederversammlung beschließen, dass auf der nächsten Landes- und Bundesversammlung ein Antrag gestellt wird, welcher dem jeweiligen Vorstand und der Geschäftsstelle aufgibt, sich selbstkritisch mit ihren Aktivitäten/Kommunikation/Strategie/Führung (verantwortung) bzgl. der Badener Wand zu beschäftigen und je ein Lessons Learned zu erstellen, um in der Zukunft besser agieren zu können.“

Es folgen mehrere Wortmeldungen. Insgesamt ist die Enttäuschung über den mangelnden Rückhalt für die Sektionen und die fehlende Unterstützung seitens Landes- und Bundesverbandes, sehr groß.

Mehrere Mitglieder sehen aber den Sachverhalt so, dass bei dieser sehr sensiblen Thematik mit Fingerspitzengefühl und Besonnenheit agiert werden sollte. Gemeinsam mit allen Akteuren nach einem Miteinander zu suchen, ist zielführender, als den Weg einer Kommunikation zu wählen, deren Erfolg von vielen Mitgliedern deutlich infrage gestellt wird.

Über den Antrag von Philipp wird abgestimmt. Zu diesem Zeitpunkt sind 69 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Dafür: 44, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 25

TOP 17 Verschiedenes

Philipp dankt den Mitgliedern des engeren und erweiterten Vorstands für das Engagement für die Sektion.

Der 1. Vorsitzende Ulf Gieseler schließt die Mitgliederversammlung um 22:10 Uhr.

* Im Verlauf der heutigen Mitgliederversammlung wurden die mit * gekennzeichneten Abstimmungen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten durchgeführt. Um 21:30 Uhr meldete das EDV-Programm der Schriftführerin zur Protokollierung dieser Versammlung einen unbekannten Fehler. Das Programm schloss sich, eine Speicherung der Datei erfolgte nicht. Die mit * gekennzeichneten Abstimmungsergebnisse konnten zwar vom Ergebnis her nachvollzogen werden, nicht aber die exakte Stimmenanzahl (Dafür, Dagegen, Enthaltung). Die mit * gekennzeichneten Abstimmungen wurden daher um 21:50 Uhr wiederholt. Zu diesem Zeitpunkt waren 69 Mitglieder anwesend. Die Mitgliederversammlung ist damit nach wie vor beschlussfähig.

Anlage zu TOP 14: Änderung Sektionssatzung

Aufgrund einer Beanstandung seitens des Registergerichtes mit Schreiben vom 05.12.2022 musste die von der Mitgliederversammlung am 04.07.2022 beschlossene Satzung des Deutschen Alpenverein Sektion Heidelberg 1869 e.V. an verschiedenen Passagen angepasst werden. (Alte Fassung links, Anpassungen rechts auf der Folgeseite)

Gemäß Vorratsbeschluss der Mitgliederversammlung vom 04.07.2022 zu eben dem Beschluss zur Satzung des Deutschen Alpenverein Sektion Heidelberg 1869 e.V. wurden die notwendigen Änderungen in Absprache mit dem Registergericht seitens des Vorstandes am 16.01.2023 beschlossen.

Die Mitgliederversammlung wird hiermit über diese Anpassung in Kenntnis gesetzt, ein weiterer Beschluss seitens der Mitgliederversammlung ist hierzu nicht notwendig.

Mitgliederversammlung 2023

§ 15 Zusammensetzung und Wahl des Vorstandes

1. Der Vorstand besteht im Sinne von § 26 Bundesgesetzbuch (BGB) aus dem*der Ersten Vorsitzenden, dem*der Zweiten Vorsitzenden, dem*der Schatzmeister*in und dem*der Vertreter*in der Sektionsjugend sowie dem*der Schriftführer*in und bis zu drei Beisitzer*innen:

a) Zwei Beisitzer*innen werden aus den Reihen der Referenten nach § 19 Abs. 1 vom Gesamtvorstand, sich zusammensetzend aus Vorstand sowie Erweiterter Vorstand, vorgeschlagen und sind von der Mitgliederversammlung zu bestätigen.

b) Bei Bedarf kann der Gesamtvorstand eine*n dritte*n Beisitzer*in aus den Reihen der Sektionsmitglieder vorschlagen, diese*r ist ebenfalls von der Mitgliederversammlung zu bestätigen.

§ 16 Vertretung

2. Der Vorstand im Sinne von § 26 BGB ist jeweils einzeln vertretungsberechtigt. Bei Rechtsgeschäften mit einem Geschäftswert über EUR 1.000,00 sowie bei Dauerschuldverhältnissen (beispielsweise Miet- und Sponsoring-Verträge, Verträge mit Mitarbeiter*innen der Sektion sowie Sportler*innen, Trainer*innen und sonstigen Dritten, die eine Dienst- oder Werkleistung zum Gegenstand haben) wird die Sektion durch den*die Ersten Vorsitzende*n und ein weiteres Mitglied des Vorstandes nach § 26 BGB vertreten.

Bei Verhinderung des*der Ersten Vorsitzenden dürfen hierbei der*die Zweite Vorsitzende und der*die Schatzmeister*in nur bei Verhinderung des*der Ersten und Zweiten Vorsitzenden handeln. Rechtsgeschäfte mit einem Geschäftswert über EUR 10.000,00 sowie Dauerschuldverhältnisse mit einem Jahresgeschäftswert über EUR 10.000,00 sind für die Sektion nur verbindlich, wenn die Zustimmung des Vorstandes erteilt ist.

§ 15 Zusammensetzung und Wahl des Vorstandes

1. Der Vorstand besteht aus dem*der Ersten Vorsitzenden, dem*der Zweiten Vorsitzenden, dem*der Schatzmeister*in und dem*der Vertreter*in der Sektionsjugend sowie dem*der Schriftführer*in und bis zu drei Beisitzer*innen. Im Sinne von § 26 Bundesgesetzbuch (BGB) besteht der Vorstand aus dem*der Ersten Vorsitzenden, dem*der Zweiten Vorsitzenden, dem*der Schatzmeister*in und dem*der Vertreter*in der Sektionsjugend.

a) Zwei Beisitzer*innen werden aus den Reihen der Referenten nach § 19 Abs. 1 vom Gesamtvorstand, sich zusammensetzend aus Vorstand sowie Erweiterter Vorstand, vorgeschlagen und sind von der Mitgliederversammlung zu bestätigen.

b) Bei Bedarf kann der Gesamtvorstand eine*n dritte*n Beisitzer*in aus den Reihen der Sektionsmitglieder vorschlagen, diese*r ist ebenfalls von der Mitgliederversammlung zu bestätigen.

§ 16 Vertretung

2. Der Vorstand im Sinne von § 26 BGB ist jeweils einzeln vertretungsberechtigt. Bei Rechtsgeschäften mit einem Geschäftswert über EUR 1.000,00 sowie bei Dauerschuldverhältnissen (beispielsweise Miet- und Sponsoring-Verträge, Verträge mit Mitarbeiter*innen der Sektion sowie Sportler*innen, Trainer*innen und sonstigen Dritten, die eine Dienst- oder Werkleistung zum Gegenstand haben) wird die Sektion durch den*die Ersten Vorsitzende*n und ein weiteres Mitglied des Vorstandes nach § 26 BGB vertreten. Im Innenverhältnis dürfen hierbei der*die Zweite Vorsitzende nur bei Verhinderung des*der Ersten Vorsitzenden sowie der*die Schatzmeister*in nur bei Verhinderung des*der Ersten und Zweiten Vorsitzenden handeln. Rechtsgeschäfte mit einem Geschäftswert über EUR 10.000,00 sowie Dauerschuldverhältnisse mit einem Jahresgeschäftswert über EUR 10.000,00 sind für die Sektion nur verbindlich, wenn gemäß § 18 Abs. 2 ein mehrheitlicher Beschluss des Vorstandes vorliegt.

Mitgliederehrung 2023

Keine zwei Wochen nach der Mitgliederversammlung waren die Jubilare der Sektion zur Mitgliederehrung eingeladen.

Die Feier selbst fand im Restaurant Klosterhof des Klosters Neustift oberhalb von Ziegelhausen statt. Herwig Rudmann führte gewohnt souverän eine Wanderung vom Bismarckplatz über den Philosophenweg und unterhalb des Köpfel entlang zum Kloster Neustift. Dort kamen die Wanderer trotz der großen Hitze gut gelaunt an und konnten dann in der kühlen Klosterschänke ausruhen, die Gastlichkeit der Schänke genießen und ihre Erfahrungen und Erlebnisse austauschen. Nach den Ehrungen wurde in kleiner Runde noch lange weiter geplaudert. Unser Mitglied Klaus Ewald, der schon 70 Jahre bei der Sektion ist, brachte noch einen alten Zeitungsausschnitt mit, in dem über die Errichtung des Gipfelkreuzes auf dem Fluchthorn berichtet wird. Ein anderes Mitglied, Dr. Jobst Deubner, ebenfalls schon 70 Jahre der Sektion treu, berichtete spannend von seinen vielen Bergfahrten. Auch allen anderen Gästen, die mit ihrer Anwesenheit und ihren Erzählungen diesen Nachmittag zu einem besonderen Ereignis haben werden lassen, danken wir herzlich.



Hinweise zur Mitgliedschaft und Anmeldebedingungen

Für die Teilnahme am Ausbildungs- und Tourenprogramm ist eine Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein erforderlich. Mitglieder von Fremdsektionen werden zunächst nur auf die Warteliste übernommen und rücken nach, wenn die Sektionsveranstaltung nicht mit Mitgliedern des Deutschen Alpenvereins Sektion Heidelberg 1869 e.V. gefüllt werden kann.

Falls ihr Mitglied einer Fremdsektion seid und teilnehmen möchtet: Oft lohnt sich der Abschluss einer C-Mitgliedschaft in der Sektion Heidelberg.

Eltern und Sorgeberechtigte oder Betreuer von minderjährigen Teilnehmern oder Teilnehmern die wegen ihres körperlichen oder geistigen Zustandes der Aufsicht bedürfen müssen beachten, dass der Deutsche Alpenverein Sektion Heidelberg 1869 e.V. sowie die vom verantwortlichen Ressort Alpinistik und Ausbildung eingesetzten Ausbildungs- und Tourenleiter keine Aufsichtspflicht über den genannten Personenkreis übernehmen.

Für die Teilnahme an Sektionsveranstaltungen aus Alpinistik und Ausbildung wird im Allgemeinen eine Anmeldegebühr erhoben. Hier sind jedoch keine Fahrt- oder Übernachtungskosten, keine Eintritte für Kletterhallen oder Gebühren für Leihhausrüstung enthalten.

Die Anmeldung zu einer Veranstaltung ist erst mit Begleichung der Anmeldegebühr gültig. Die Anmeldegebühr ist spätestens 8 Tage nach der Anmeldebestätigung zu zahlen (bei Veranstaltungen der Kletterhalle VertiGo nach 14 Tagen), da sonst die Anmeldung erlischt.

Bei Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,00 einbehalten (bei Anmeldegebühren < EUR 25,00 entsprechend die gesamte Anmeldegebühr). Bei Rücktritt innerhalb von zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird die gesamte Anmeldegebühr einbehalten. Bei Rücktritt von Veranstaltungen der Kletterhalle VertiGo oder bei einem Nicht-Erscheinen zum Veranstaltungstermin wird die gesamte Anmeldegebühr einbehalten.



Weitere Infos bei: Deutscher Alpenverein Sektion Heidelberg 1869 e.V.,
Tel.: 06221 - 484076
geschaeftsstelle@alpenverein-heidelberg.de



Weitere Infos bei:
DAV kletter boulder zentrum Heidelberg,
kurse@kletterzentrum-heidelberg.de,

Allgemeines zu Gemeinschafts- und Führungstouren

In unserer Tabelle bezüglich der Ausschreibungen des Ausbildungs- und Tourenprogrammes in den Sektionsnachrichten sind diese nach Theorie- und Seminarreihe, nach Ausbildungsveranstaltungen sowie nach Gemeinschafts- und Führungstouren gekennzeichnet. Wenn die ersten beiden Kennzeichnungen recht eindeutig sein dürften, bedarf es bezüglich Gemeinschafts- und Führungstouren vielleicht ein paar Worte der Erläuterung:

Bei einer Gemeinschaftstour handelt es sich um eine Tour, die, ohne eine vorgegebene Führung, aus einer Gemeinschaft, typischerweise einer bestehenden Gruppe organisiert wird, bei der die Entscheidungen, wie die Auswahl von Weg und Ziel, eine Entscheidung über den Abbruch der Tour, eine Abfahrt über einen unsicheren Hang, die Festlegung von Sammelpunkten, die Absprache von Führungs- und Schlussmann(frau), die Absprache für Zwischenfälle, gemeinsam getroffen werden; bei der alle Teilnehmer über den Verlauf und die Länge Bescheid wissen, die Gefahren selbständig abschätzen können; bei der alle Teilnehmer der Gruppe den gesetzten Zielen selbständig gewachsen sind; bei der sich die Teilnehmer zum überwiegenden Teil bereits von früheren Touren her kennen.

Bei einer Führungstour übernimmt der Tourenleiter die Verantwortung für die Gruppe. Er sorgt dafür, dass die Gruppe zusammenbleibt und trifft die wichtigen Entscheidungen. Er gibt 'top down' Rastpunkte bekannt, teilt Führungs- und Schlussmann(frau) ein, erklärt Verhaltensmassnahmen für Zwischenfälle und informiert die Teilnehmer über die Schwierigkeiten und Gefahren der Tour.



Weitere Infos bei: Paul Jonas,
ausbildung@alpenverein-heidelberg.de,
Tel.: 06221 - 3262431

Information für Ausbildungs- und Tourenleiter

Für die Teilnehmer von Sektionsveranstaltungen aus Alpinistik und Ausbildung steht neben der auf unserer Geschäftsstelle erhältlichen Ausrüstung noch Folgendes zur Verfügung:

- Bergsteigerschutzhelm, 6 Stück (Grösse S/M, 2 Stück; Grösse M/L, 4 Stück)
- Klettergurt (Sitzgurt), 6 Stück (Grösse M, 2 Stück; Grösse L, 2 Stück, Grösse XL, 2 Stück)
- Klettersteigset, 6 Stück (bezgl. Körpergewicht anpassbar, 3 Stück)
- Bandschlinge 120 cm, 6 Stück (incl. Schraubkarabiner)

- Eisgerät, 2 Paar
- Eisschraube 22 cm, 3 Stück
- Eisschraube 16 cm, 6 Stück
- Einfachseil 70 m, 3 Stück (kostenfrei)
- Einfachseil 50 m, 3 Stück (kostenfrei)
- Halbseil 60 m, 1 Paar (kostenfrei)

Die jeweilige Reservierung erfolgt über die Ausbildungs- und Tourenleiter. Der Verleih und die Reservierung erfolgt direkt über Alpinistik und Ausbildung, nicht über die Geschäftsstelle unserer Sektion.



Weitere Infos bei: Paul Jonas,
ausbildung@alpenverein-heidelberg.de,
Tel.: 06221 - 3262431



Sport- und Hallenklettern

Aktion 'Sicher Klettern'

Das Beherrschen der Kletter- und Sicherungstechnik ist Voraussetzung zur Verminderung des Risikos beim Klettern.

Die vom Deutschen Alpenverein bundesweit ins Leben gerufene Aktion 'Sicher Klettern' bietet allen Kletterinnen und Kletterern die Möglichkeit zum Erwerb von zwei aufeinander aufbauenden Kletterscheinen.

Kletterscheinbesitzer haben nachgewiesen, dass sie selbstständig klettern und mit der Sicherungstechnik in der Kletterhalle umgehen können. Sie kennen die wichtigsten Kletterregeln und haben mit ihrem Können und Wissen gezeigt, dass sie vertrauenswürdige Kletter- und Sicherungspartner sind.

Das Ausbildungsprogramm der Sektion Heidelberg bietet sowohl Einsteigern in die neue Sportart wie auch 'alten Hasen' verschiedene Möglichkeiten, einen Kletterschein zu erwerben.

Kletterschein 'Sicher Toprope-Klettern'

Hier dreht sich alles um das sichere Toprope-Klettern: Sind die Gurte richtig angelegt und korrekt verschlossen, die Knoten richtig geknüpft und das Seil korrekt eingebunden...? Ist das Sicherungsgerät richtig eingehängt und das Seil richtig eingelegt...? Werden Sicherungstechnik und Seilkommandos beherrscht und fehlerfrei ausgeführt...? Wer hier die Sicherheitsstandards einhält, kann im Rahmen eines Grundkurses Klettern Künstliche Anlagen den Kletterschein 'Sicher Toprope-Klettern' erwerben.

Kletterschein 'Sicher Vorsteigen'

Aufbauend auf den Standards beim Toprope-Klettern wird die Palette der sicherungstechnisch zu beachtenden Punkte hier um den Bereich Vorstieg erweitert: Wer die Seilsicherung aufmerksam und korrekt ausführt, die Zwischensicherung aus stabiler Position unverdreht einhängt, auf korrekten Seilverlauf achtet und vom Partner-Check bis zum Blickkontakt vor dem Ablassen nichts vergessen hat, erhält den Kletterschein 'Sicher Vorsteigen'. Zum Erwerb bietet sich hier ein Aufbaukurs Klettern Künstliche Anlagen an.

Sicherungs-Update Kletterschein Vorstieg

Es gibt neue Sicherungsgeräte und viele neue Erkenntnisse über sicheres Verhalten beim Indoor-Klettern. Für alle Kletterer, die sich aktuell informieren und schulen lassen wollen, bieten wir daher verschiedene Fortbildungsmodule in der Reihe 'Sicher Sichern - Sicher Stürzen' an.

In den beiden Modulen 'Sicher Sichern' können verschiedene Sicherungsgeräte ausprobiert und verglichen werden. Zunächst im Toprope (Modul 1a), dann auch im Vorstieg (Modul 1b). Im Modul 'Sicher Stürzen' können auch erfahrene Kletterer das Sichern und Halten von Stürzen mit ihren eigenen Sicherungsgeräten verbessern. Nach erfolgreich absolviertem Kurs erhalten die Teilnehmer das 'Sicherungs-Update' zum Kletterschein Vorstieg.



Weitere Infos bei: Paul Jonas,
ausbildung@alpenverein-heidelberg.de,
Tel.: 06221 - 3262431

Hallenklettern

Schnupperkletterkurs Künstliche Anlagen (Erwachsene, Kinder ab 12 Jahre)

Ausprobieren einer neuen Sportart, Sammeln von Bewegungserfahrungen. Der Halleneintritt und die Ausrüstung sind nicht im Preis enthalten. Inhalte: Kennenlernen der Ausrüstung, Sicherungstechnik, Klettern im Toprope (Klettern mit Seilsicherung von oben). Anforderungen: Keine Vorkenntnisse, durchschnittliche Sportlichkeit, Freude an Bewegung; auch für Nichtmitglieder ...!

Alpinistik & Ausbildung

Ausrüstung: Sportbekleidung, Sportschuhe, Kletter-schuhe (falls vorhanden), Hüftgurt, HMS-Karabiner, Jul2 (kann geliehen werden); ggf. Brustgurt oder Kombigurt bei Kindern.

Ort: DAV kletter boulder zentrum Heidelberg

Vorbesprechung: keine

Gebühr (ermässigt): EUR 10.00 (EUR 5.00) bzw. EUR 15.00 (EUR 7.50) bei 'Nichtmitgliedern'

Teilnehmerzahl: 6



Weitere Infos bei:

DAV kletter boulder zentrum Heidelberg,

kurse@kletterzentrum-heidelberg.de,

Tel.: 06221 - 484076

Grundkurs Klettern Künstliche Anlagen (Erwachsene, Kinder ab 14 Jahre)

Grundlagen für das selbständige Klettern in künstlichen Anlagen. Der Halleneintritt und die Ausrüstung sind nicht im Preis enthalten. Inhalte: Vertiefung der Inhalte Schnupperkletterkurs, Einbinden, Sichern und Ablassen, Grundlagen der Klettertechnik, Klettern im Toprope (Klettern mit Seilsicherung von oben), Vorstieg von bekannten Routen, Seilkommandos (zu, ab), Falltraining, Auf- und Abwärmen; Abnahme oder Update Kletterschein Toprope möglich.

Anforderungen: Schnupperkletterkurs Künstliche Anlagen oder entsprechende selbst erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten, allgemeine Sportlichkeit, Freude an Bewegung. Ausrüstung: Kletterschuhe, Hüftgurt, HMS-Karabiner, Jul2 (kann geliehen werden), Expressschlingen; ggf. Brustgurt oder Kombigurt bei Kindern.

Ort: DAV kletter boulder zentrum Heidelberg

Vorbesprechung: keine

Gebühr (ermässigt): EUR 55.00 (EUR 40.00)

Teilnehmerzahl: 6

Weitere Infos bei:



DAV kletter boulder zentrum Heidelberg,

kurse@kletterzentrum-heidelberg.de,

Tel.: 06221 - 484076

Aufbaukurs Klettern Künstliche Anlagen (Erwachsene, Kinder ab 14 Jahre)

Vertiefung und Ergänzung der Grundlagenkenntnisse. Der Halleneintritt und die Ausrüstung sind nicht im Preis enthalten. Inhalte: Wiederholung der Inhalte des Grundkurses, fortgeschrittene Klettertechnik, Vorstieg unbekannter Routen, Sturztraining, Einführung in das Bouldern, Auf- und Abwärmen; Abnahme oder Update Kletterschein Vorstieg möglich.

Anforderungen: Grundkurs Klettern Künstliche Anlagen oder entsprechende selbst erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten, eigene Klettererfahrung, allgemeine Sportlichkeit.

Ausrüstung: Kletterschuhe, Hüftgurt, HMS-Karabiner, Jul2 (kann geliehen werden), Expressschlingen; ggf. Brustgurt oder Kombigurt bei Kindern.

Ort: DAV kletter boulder zentrum Heidelberg

Vorbesprechung: keine

Gebühr (ermässigt): EUR 55.00 (EUR 40.00)

Teilnehmerzahl: 6



Weitere Infos bei:

DAV kletter boulder zentrum Heidelberg,

kurse@kletterzentrum-heidelberg.de,

Tel.: 06221 - 484076

Sportklettern

Sicher und umweltbewusst im Klettergarten

Draussen ist anders ... Die meisten Kletterer beginnen den vertikalen Sport an einer künstlichen Kletterwand. Wenn es später von der Halle an den Fels geht, wird das Klettern facettenreicher, die Sicherungssituation anspruchsvoller und es gilt zusätzlich, ökologische Aspekte zu beachten.

In den Lebensräumen am und um den Fels finden sich seltene Tier- und Pflanzenarten. Rücksichtsvolles Verhalten, Nutzungsregelungen und zeitlich befristete Sperrungen schützen diesen Lebensraum und ermöglichen ein Miteinander von Klettern und Umweltschutz.

In vielen Gebieten bestehen regionale Klettertraditionen, denen es mit Respekt zu begegnen gilt.

An jeder Wand herrschen andere Bedingungen. Zusätzliche Sicherungstechniken sind notwendig.

Der Fels ist kein gewartetes Sportgerät. Jede Route erfordert einen Risikocheck.

Ziel eines Outdoor-Kletterscheins ist es, Indoor-Kletterer hinsichtlich Ökologie und Sicherheit zu sensibilisieren und praktisch auszubilden. Die Lerninhalte sind auf bohrhakengesicherte Einseillängenrouten im Klettergarten ausgelegt. Klemmkeile oder Camalots und Klettereien mit alpinem Charakter werden nicht behandelt. Mobile Sicherungsmittel können jedoch auch im Klettergarten erforderlich sein. Ihre sichere Verwendung setzt Erfahrung voraus und wird am besten in weiterführenden Kursen erlernt.



Weitere Infos bei: Paul Jonas,

ausbildung@alpenverein-heidelberg.de

Tel.: 06221 - 3262431

Reisegepäckversicherung auf Hütten

1. Umfang der Versicherung und Geltungsbereich

Versichert ist das Reisegepäck von

1.1. Übernachtungsgästen der Hütten des DAV in Deutschland und Österreich (Beginn: Einbringen in Hütte; Ende: Verlassen der Hütte).

1.2. Tagesgästen der Hütten des DAV in Deutschland und Österreich, soweit diese das Gepäck dem Hüttenwirt zur Aufbewahrung übergeben oder es zur Beförderung zwischen Tal und Berg übergeben wurde (Beginn: Übergabe an Hüttenwirt; Ende: Entgegennahme des Reisegepäcks durch Hüttenwirt).

2. Versicherte Gefahren

Der Versicherungsschutz besteht für

2.1. Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Raub, räuberische Erpressung, vorsätzliche Sachbeschädigung durch Dritte).

2.2. Unfall eines Transportmittels.

2.3. Feuer, Explosion, Sturm, Hagel, Schneedruck, Blitzschlag, Hochwasser, Überschwemmung, Lawinen, Vulkanausbruch, Erdbeben und Erdbeben.

3. Ausschlüsse

3.1. Schäden durch Streik, innere Unruhen, Kriegsergebnisse, Pandemien, Kernenergie, Beschlagnahme und sonstige Eingriffe von hoher Hand sowie Schäden in Ländern, für welche das Auswärtige Amt eine Reisewarnung ausgesprochen hat.

3.2. Schäden, die die versicherte Person vorsätzlich herbeiführt.

3.3. Expeditionen.

3.4. Sportgeräte, soweit sie sich im bestimmungsgemässen Gebrauch befinden..

3.5. Vermögensfolgeschäden.

4. Verhalten im Schadensfall, Obliegenheiten

Die versicherte Person ist verpflichtet

4.1. den Schaden möglichst gering zu halten und unnötige Kosten zu vermeiden.

4.2. Schäden durch strafbare Handlungen unverzüglich dem Hüttenwirt und bei Schäden über EUR 250,00 darüber hinaus der nächstzuständigen oder nächsterreichbaren Polizeidienststelle unter Einreichung einer Liste aller in Verlust geratener Sachen anzuzeigen und sich dies bestätigen zu lassen. Den Versicherer ist hierüber eine Bescheinigung vorzulegen.

4.3. das Schadensereignis und den Schadensumfang darzulegen und dem Versicherer jede sachdienliche Auskunft wahrheitsgemäss zu erteilen. Zum Nachweis hat die versicherte Person Originalrechnungen und -belege einzureichen.

5. Leistung der Entschädigung

5.1. Hat der Versicherer die Leistungspflicht dem Grund und der Höhe nach festgestellt, wird die Entschädigung innerhalb von zwei Wochen ausbezahlt.

5.2. Bis zur Höhe der Versicherungssumme von EUR 1.500,00 erstattet der Versicherer für

a) abhanden gekommene oder zerstörte Sachen den Zeitwert. Der Zeitwert ist jener Betrag, der allgemein erforderlich ist, um neue Sachen gleicher Art und Güte anzuschaffen, abzüglich eines dem Zustand der versicherten Sache (Alter, Abnutzung, Gebrauch, etc.) entsprechenden Betrags.

b) beschädigte Sachen die notwendigen Reparaturkosten und gegebenenfalls eine verbleibende Wertminderung, höchstens jedoch den Zeitwert.

c) Filme, Bild-, Ton- und Datenträger den Materialwert.

d) amtliche Ausweise und Visa die amtlichen Gebühren der Wiederbeschaffung.

5.3. Die Höchstenschiedigung für Geld, Wertpapiere, Fahrkarten und Dokumente aller Art sowie Schmuck und Kostbarkeiten beträgt EUR 250,00 pro Person.

5.4. Wird durch ein Schadensereignis das Reisegepäck mehrerer Gäste beschädigt oder entwendet oder kommt es abhanden, so ist die Leistung des Versicherers auf insgesamt EUR 8.750,00 je schädigendes Ereignis beschränkt.

6. Informationen

Die dazugehörigen Versicherungsbedingungen sowie die entsprechende Schadensanzeige sind bei der DAV-Bundesgeschäftsstelle erhältlich oder im Internet unter www.alpenverein.de (Versicherung).

7. Versicherungsträger

Würzburger Versicherungs AG
Bahnhofstrasse 11
97070 Würzburg
Telefon: 0931 - 27950
Telefax: 0931 - 2795291
e-Mail: info@wuerzburger.com

Schadensmeldungen
Würzburger Versicherungs AG
Bahnhofstrasse 11
97070 Würzburg
Telefon: +49 - (0)931 - 2795250
Telefax: +49 - (0)931 - 2795298
e-Mail: leistung.reise@wuerzburger.com

für kleine talente für große rekorde für dich



Wir unterstützen Sport-Talente zahlreicher
Vereine in Heidelberg und Umgebung.
Mehr dazu unter www.swhd.de

Liebe Skibergsteiger,

Es ist August und aktuell nicht die übliche Sommerhitze sondern Regen, Regen, Regen und ich soll ein paar Sätze zu Schnee und Ski schreiben. Na, ich hoffe mal: diese Saison gibt es einen ein sehr schneereichen Winter.

Ein paar Tourenleiter denken auch bereits an Winter: die ersten Tourenangebote sind schon bei mir eingetroffen, und auch schon online. So richtig los geht es aber erst im nächsten Heft. Bitte auch ab und zu ins online-Angebot schauen, dort werden die Touren zuerst eingetragen, und sollten zum 1. November vollständig dort zu finden sein.

Vor der Tourensaison noch der obligatorische Hinweis:

Unsere Tourenleiter sind angehalten nur Teilnehmer mitzunehmen, die ein 3-Antennen-LVS-Gerät mitführen! Für die Teilnahme an den ausgeschriebenen Touren ist der Nachweis eines LVS-Trainings zu erbringen (max 3 Jahre). Die Sektion verleiht im Bedarfsfall moderne LVS Geräte und bietet auch LVS Kurse an. Falls Unklarheiten bestehen, bitte VOR der Tour mit dem Tourenleiter besprechen (Vorbesprechung). Schaufel und Sonde für jeden ist ebenso ein Muss.

Ich wünsche uns allen schonmal eine schneereiche Saison, freue mich aber zunächst auf den goldenen Herbst.

Michael Hoffmann



Ortsgruppe Waghäusel

FV 1912 Skiabteilung Winterprogramm 2023/2024

Skistart	Serfaus	13. - 14.12.2023
Kinderfreizeit	Engelberg	02. - 07.01.2024
Skiwochenende	St. Anton	27. - 30.01.2024
Familienfreizeit	St. Jakob	10. - 17.02.2024
Sci speciale	Brixen/Plose	17. - 24.03.2024
Jugendfreizeit	Pizol	24. - 30.03.2024
Skifinish	Sulden	14. - 19.04.2024

Fitnessgymnastik mittwochs 19.00 Uhr - 20.00 Uhr in der Wagbachhalle in Waghäusel

Informationen bei Uli Roß, Mail: ross-waghaeusel@t-online.de, Tel. 07354/3888



Das Referat Klettern sucht einen neuen Referenten.

Wenn Du Dich für Deinen Sport engagieren und Dein Wissen und Deine Begeisterung weitergeben möchtest, wenn es Dir Freude macht, zu organisieren und viele Menschen zu treffen, mit denen Du Dein Hobby teilen und Dich austauschen kannst und wenn Du Interesse hast, Dich im Verein einzubringen, dann bist Du bei uns genau richtig.

Melde Dich bei Interesse und für weitere Informationen gerne bei
Leo Ackermann klettern@alpenverein-heidelberg.de
oder auch auf der Geschäftsstelle geschaeftsstelle@alpenverein-heidelberg.de

Neues zur Situation an der Badener Wand im Battert

„Ursachen des rückläufigen Wanderfalken-Bruterfolgs weiterhin offen – Umfangreiches Gutachten soll zur wissenschaftlichen Aufklärung beitragen

Für aufmerksame Beobachter der Situation an der Badener Wand bietet sich seit zwei aufeinanderfolgenden Brutsaisons das gleiche Bild: Umfangreiche (Kletter-)Verbote und dennoch keine erfolgreiche Wanderfalkenbrut. Nachdem 2022 durch Verschrauben der Sicherungshaken und 2023 durch komplettes Entfernen der Sicherungshaken auf Anordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe jegliche Störung durch den Klettersport ausgeschaltet wurde, sind viele Fragen zur tatsächlichen Ursache für den rückläufigen Bruterfolg des Wanderfalken an der Badener Wand weiterhin ungeklärt.“

Dies ist die Einleitung einer Pressemitteilung des LV Baden-Württemberg vom 09.08.2023. Der volle Wortlaut ist unter https://www.alpenverein-bw.de/images/Pressemeldung_20230809_DAV_beauftrag_ornithologisches_Gutachten.pdf nachzulesen.

Liebe Familien im DAV,

Familienbergsteigen bietet eine Vielzahl von Gruppentreffen und Touren, um Kinder optimal zu fördern. Darüber hinaus bieten wir Aktivitäten in den Bergen, um fit und gesund zu bleiben. Familienbergsteigen ist tief in der Bergsportkultur verwurzelt. Wir freuen uns, gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen und unvergessliche Momente zu teilen.

Familienwandern

Wir machen regelmäßig, 1x im Monat, am Sonntag eine Familienwanderung mit Kindern ab ca. 7 Jahren. Die Touren sind zwischen 6 und 14 km lang.

Zwei Mal im Jahr gibt es eine Wochenendtour. Ein bis zwei Mal im Jahr geht es auch in den Klettersteig. Das Angebot ist ein aktives Zusammensein und jede Familie kann sich mit einer Tour gerne einbringen. Wir freuen uns über alle Mitwandernden und neuen interessierten Familien!

Weitere Infos bei: Denis Pöhler

Klettern für Eltern mit Babys und Kleinkindern

Wir treffen uns jeden Freitagvormittag ab 9:00 Uhr bis ca. 12:30 in unserer Kletterhalle. Die Kinder werden wechselseitig von den teilnehmenden Eltern betreut, so dass immer mindestens zwei Erwachsene klettern können.

Voraussetzung für alle Teilnehmer ist Kenntnis der Sicherungstechnik und Grundkenntnisse des Hallenkletterns.

Weitere Infos bei: Judith Englert

Kinderklettern:

Klettern für Kinder ab 7 Jahren, Familien. Gemeinsames Erlernen und Ausüben des Klettersports primär künstliche Kletteranlagen. Warum Klettern als Sport? Wir führen unserem Körper etwas Gutes zu. Klettersport zeichnet sich durch einen individuellen Bewegungsablauf aus. Regelmäßiges Klettern verbessert mindestens Technik, Taktik, Ausdauer und Psyche des Kletterers. Für Fähigkeiten oder komplementär.

Weitere Infos bei: familienbergsteigen@alpenverein-heidelberg.de

Capoeira

Eltern-Kind-Capoeira, Erwachsenentraining Kinder dabei, immer mittwochs ab 17:30, vorab immer bei Judith Englert melden. Winterhalbjahr Training in Gemeinschaftssporthalle.

Weitere Infos bei: Judith Englert

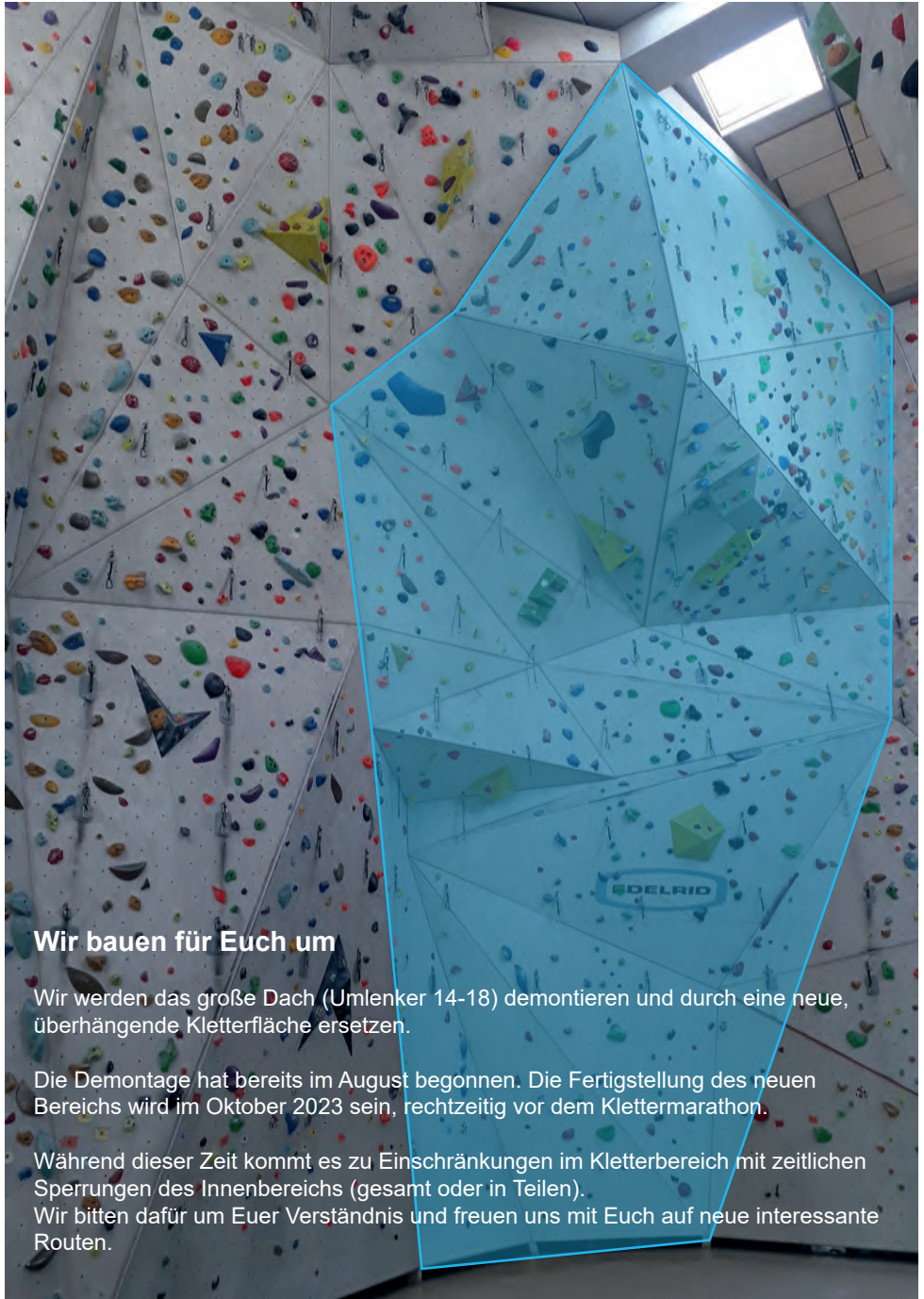
Zum Referat Familienbergsteigen

Fragen zum Referat Familienbergsteigen beantworte ich gerne.

Euer Daniel Hirschbach

Daniel Hirschbach
DOSB-Trainer C Bergsteigen 2012
Referatsleiter Familienbergsteigen
familienbergsteigen@alpenverein-heidelberg.de





Wir bauen für Euch um

Wir werden das große Dach (Umlenker 14-18) demonstrieren und durch eine neue, überhängende Kletterfläche ersetzen.

Die Demontage hat bereits im August begonnen. Die Fertigstellung des neuen Bereichs wird im Oktober 2023 sein, rechtzeitig vor dem Klettermarathon.

Während dieser Zeit kommt es zu Einschränkungen im Kletterbereich mit zeitlichen Sperrungen des Innenbereichs (gesamt oder in Teilen).

Wir bitten dafür um Euer Verständnis und freuen uns mit Euch auf neue interessante Routen.

ZWEITER HEIDELBERGER KLETTER MARATHON

SAMSTAG,
28. OKTOBER
2023

11:00 UHR
REGISTRIERUNG

12:00 - 17:00 UHR
WETTKAMPF

ANSCHIEßEND
GRILLEN UND SIEGEREHRUNG

DAV-Kletter- und Boulderzentrum, Heidelberg
Startgebühr: Erwachsene 10€, Jugendliche 5€
Anmeldung auf: klettermarathon-heidelberg.de



BACKPACKER
STORES.DE

Raus aus dem gewohnten Takt, rein in die unberührte Natur 9er-Projekt Heidelberger Hütte (Graubünden, CH)

Gutes Essen, schöne Wanderungen und harte Arbeit. Das waren unsere Erwartungen, als wir am Montagnachmittag die Heidelberger Hütte erreichten und wir wurden nicht enttäuscht! Sobald alle die über 11 km lange Wanderung aus von der Mittelstation Ischgl gemeistert hatten, lernten wir Loisl, den Hüttenwirt kennen und bezogen unsere Zimmer. Loisl erzählte uns bei jeder Gelegenheit absurde Witze und verpasste uns Spitznamen wie „Schnuckiputz“ und „Großmaul“. Mit seinem ungewöhnlichen Humor war er bald sehr beliebt und erhielt von uns den Spitznamen „Hüttenlord“.

Jeden Abend bekamen wir ein köstliches Drei-Gänge-Menü und einen Gruß aus der Küche serviert. Auch wenn die Vorspeisensuppe nicht allen immer geschmeckt hat, war das Essen insgesamt mit Hauptspeisen wie „Nudeln mit Bratwurst“ ein wunderbarer Abschluss für die abwechslungsreichen Tage auf der Heidelberger Hütte.

Die Tage waren immer unterschiedlich. Am Dienstag, dem ersten ganzen Tag in den Bergen, wanderten wir auf den Furcla da Tasna. Das ist ein Berg etwas weiter südlich der Hütte. Auf dem Hinweg lernten wir viel von Marc (Wegewart des Deutschen Alpenvereines), der uns durch dieses Projekt leitete. Beispielsweise brauchen Wanderwege klare Führungen und Abflussrinnen für Regenwasser. Auf unseren Wanderungen begegneten wir auch vielen Tieren wie Kühen, Pferden, Eseln, Fröschen, einer Maus und Marmotarten. Auch die Vegetation war atemberaubend. Die bunten Blüten verschiedenster Pflanzen und die Orte, an denen sie es schaffen zu überleben, waren beeindruckend. Bald verließen wir die normalen Wanderwege und schlugen eine Route ein, die über steinige Hänge zu einem Bergsee führte. In diesem eiskalten Gewässer badeten wir. Die Erwachsenen trauten sich zwar nicht ins Wasser, dafür hatten wir Jugendlichen aber umso mehr Spaß.

Der See war jedoch nicht die einzige Gelegenheit, sich in eisigem Wasser zu baden. Jeden Morgen und Abend gingen einige mutige Jungs zum nahe gelegenen Fimbabach und versuchten, es möglichst lange in diesem eisigen Wasser auszuhalten.

Mittwoch und Donnerstag waren wir damit beschäftigt, den Weg zum Fimba-Pass zu



verbessern. Mit Spitzhacke, Schaufel und Rechen ausgerüstet, wanderten wir erst den Weg hinauf. Dabei zeigte sich wieder mal, dass das Wetter in den Bergen schnell umschwingen kann. Erst schien die Sonne und dann schüttete es plötzlich. Auf dem Weg zurück nach unten verbesserten wir dann die Wege. Die Spitzhacken mussten Regenrinnen ausheben, während die Rechen Geröll vom Weg entfernten. Die Arbeit war zwar hart, hat aber „an den Bergseen und der frischen Bergluft viel Spaß gemacht“ (Fynn) und das praktische Arbeiten war eine schöne Abwechslung zum normalen Schulalltag. Da wir mit dem Arbeiten und den Wanderungen immer recht schnell fertig waren, hatten wir noch ein paar Challenges. In die drei Teams „Hütten Lords“, „Schnuckiputzes“ und „Prinzessinnen“ geteilt, mussten wir Staudämme und Steinmännchen bauen. Wir mussten Informationen zu Fragen wie „Wann wurde die Heidelberger Hütte errichtet?“ sammeln und sogar ein Lied schreiben. In jeder Disziplin konnte man Punkte erreichen, sodass das Team „Schnuckiputzes“ mit den meisten Punkten letzten Endes gewann.

Im Gegensatz zu den gemeinsamen Aktivitäten wurde die Freizeit von allen unterschiedlich genutzt. Es wurden Spiele gespielt, Frösche gefangen und auch gelesen. Dabei lernten sich alle besser kennen und wie Mäxle und Poker funktioniert, wissen jetzt auch fast alle.

Als wir am Freitag wieder abreisten waren alle Erwartungen erfüllt. Es gab gutes Essen, schöne Wanderungen und harte Arbeit.

Abgerundet wurde der Trip mit dem SkyFly, mit dem wir nach der 11km Wanderung zur Mittelstation an Stahlseilen hängend den Berg 307m in das Tiroler Oberland in den Ort Ischgl hinunterrasten...

Leah Bean (Elisabeth-von-Thadden-Schule, 9c)



Liebe Sportler,

nach einer sehr aktiven, vielfältigen Sommersportsaison, die nun fast vorbei ist, steht auch schon wieder die Wintersaison vor der Tür.

Der Hallensport mit Dagmar beginnt im Oktober in der unteren Halle der Wilckensschule in HD-Bergheim.

Ganzjährig outdoor findet ihr Heike mit ihrem kräftigenden Rückentraining.

Capoeira mit Judith findet unter dem Familienreferat im Boulder- und Kletterzentrum statt.

Nähere Informationen zu regelmäßigen Treffs, Kursen und Veranstaltungen findet ihr auf der Homepage der Heidelberger Sektion des Alpenvereins. Immer mal wieder einen Blick darauf zu riskieren lohnt sich.

Sportliche Grüße vom Trainerteam



Mittsommernachtsradeln 2023

Liebe Mountainbiker*innen,

ein toller Sommer mit vielen Ausfahrten geht so langsam zu Ende - über 90 Odenwaldtouren konnten wir mit unseren Mountainbiker*innen in den drei Kategorien Basic, Fun und Power an unseren Dienstags- und Samstagsausfahrten durchführen. Die Highlights waren Mehrtagestouren in den Alpen, im Schwarzwald, im Pfälzerwald und im Allgäu. Sie waren heiß begehrt und rasch ausgebucht. Wie immer beenden wir die Saison mit dem traditionellen Herbstbiken – dieses Jahr wieder in Lambrecht (Pfalz Akademie).

Unsere Mountainbikefreunde vom TSG Germania 1889 Dossenheim e.V. eröffnen im Frühjahr 2024 die erste offizielle Mountainbikestrecke in Dossenheim. Der Rundkurs durch den Dossheimer Wald wird auf etablierten Wegen installiert. Dies wird ermöglicht durch Eigenleistung der aktiven Mountainbiker*innen und unter Anleitung einer Fachfirma für den Bau von Mountainbike-Strecken. Wir konnten Dank der großzügigen Spende unserer Sektion und den vielen Spenden unserer aktiven MTB-Gruppe das Projekt finanziell unterstützen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank! Damit das Projekt auch vollumfänglich finanziert werden kann, werden noch weitere Spender*innen gesucht. Mehr Details findet Ihr unter www.steinbrecher-trails.de.

Wer noch nicht auf dem Mountainbike e-mail oder WhatsApp Verteiler ist und gerne eingetragen werden möchte, einfach bei mir mit Vor- und Nachname und Mitgliedsnummer melden.

mountainbike@alpenverein-heidelberg.de Tel.: 0172-6389000

Alexander Holzwarth
Referatsleiter Mountainbike



Liebe Wandersleute,

Der Sommer ist da und auch fast schon wieder vorbei. Mit ihm hat die Reise- und Ferienzeit begonnen. Sie wird sich noch bis ins Spätjahr hinein hinziehen. Es werden ausgedehnte Reisen, sowie Kurzreisen unternommen. Unsere Wandersleute zieht es bis in die entferntesten Regionen unserer Erde. Wobei dann nicht immer nur das Bergwandern und Bergsteigen im Vordergrund steht, es ist auch „relaxen“ und „chillen“ angesagt. Viele die im Berufsleben stehen oder andere, die ständig im Alltag angespannt sind, evtl. familiär, wie z.B. in der Pflege Angehöriger oder in der Betreuung der Kinder oder Enkelkinder benötigen auch mal „Ruhe“.

Entspannte Bergtouren fangen damit an, dass man sich akklimatisiert. Je nach der ausgewählten Urlaubsregion herrschen dort andere klimatische Verhältnisse. Die Zeit, sich an diese zu gewöhnen sollte man seinem Körper gönnen. Ruhe heißt aber auch, nach einer oder zwei anstrengenden Bergtouren dem Körper Zeit geben sich zu erholen. Mal einen Tag Ausspannen oder „nur“ eine kleine, kürzere Tour zu machen. Dann geht's natürlich wieder rauf auf den Berg. Nicht vergessen sollte man dabei auch die Natur zu achten und wertschätzen. Nicht nach dem Motto „höher, schneller, weiter“. Nein, nicht nur auf den Weg oder den Pfad schauen, den Blick immer nach unten gerichtet, um ja nicht zu stürzen oder sich zu verlaufen oder zu versteigen. Gehen, nicht rennen! Die Natur, das Umfeld, die Fauna und Flora sehen, erkennen und sich daran zu erfreuen. Das Ziel stets vor Augen, aber dennoch nicht trödeln.

Viele Wanderleute sind aber auch daheim geblieben. Es werden weiterhin wöchentlich Tagestouren geführt von unseren Wanderleiterinnen und Wanderleitern angeboten. Diese führen in unsere nahegelegenen Mittelgebirge. Sie bieten eigentlich für jeden etwas. Es sind Touren bis zu 15 Km, aber auch Touren mit über 20, 22 Km Länge und den entsprechenden Höhendistanzen. Einige dieser Touren führen in den Odenwald diese haben dadurch, dass sie praktisch vor unserer Haustür sind kurze Anfahrtswege/-zeiten. Ebenso ist es im Kraichgau. Anders die Touren im Pfälzerwald um dort in schöne, nicht so von Wanderern überlaufene Gebiete zu kommen, muss eine etwas längere An- und Rückfahrt in Kauf genommen werden. Meistens mit dem ÖPNV. Da zurzeit das 49 €-Ticket im Angebot ist, bietet es sich auch an Touren im Schwarzwald durchzuführen. Auch hier ist mit längeren An- und Rückfahrzeiten zu rechnen. Gleiches gilt, wenn eine Tour ins Rheinland angeboten werden sollte.



Jeder Teilnehmer an Wanderungen sollte sich darüber im Klaren sein, was er eigentlich will. Kurze Anfahrten und kurze Touren in die Gegenden in denen er ständig unterwegs ist. Oder möchte er mal etwas anderes sehen, eine andere Gegend. Andere Naturerlebnisse (Fauna, Flora, Geologie).

Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass alle Touren auf der Internetseite unserer Sektion auf dem Tourenportal ersichtlich sind. Außerdem in der RNZ-Stadtausgabe unter der Rubrik „Heute in Heidelberg“. Falls Fragen zur ausgeschriebenen Tour aufkommen, ebenso wie Anmeldungen, darf gerne die Wanderführerin oder der Wanderführer angerufen werden.

Nun wünsche ich uns Allen eine schöne Rest-Sommerzeit. Schöne Touren, schöne Bergerlebnissen, schöne Erinnerungen, damit ihr lange davon zehren könnt. Nun gilt es aber auch sich auf das Spätjahr zu konzentrieren. In unseren Mittelgebirgen lassen sich sehr schöne mehrtägige Touren durchführen.

Gruß

Fritz Hormuth

Referent Wandern



Klimaneutral
Druckprodukt

ClimatePartner.com/10331-2308-1002

Bergsteigen

Liebe Bergfreunde,

die Sommersaison geht langsam zu Ende, es waren einige interessante Touren ausgeschrieben und fast alle schnell ausgebucht. Maren macht wieder Ende Oktober mit „Bergwandern und Klettersteiggehen nördlich des Gardasees“ den Saisonabschluss.

In den Wintermonaten werden: digitale Tourenplanung, Knotenkunde und Planungen für die nächste Sommersaison Themen beim Bergsteiger Stammtisch sein, gerne nehme ich auch Ideen von euch mit dabei auf.

Der „Stammtisch Bergsteigen“ findet immer am letzten Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr (im Vereinsheim) statt. Soweit wetterbedingt möglich gehen wir raus in den Garten oder in einen der Seminarräume.

Am **28.09.2023**: digitale Tourenplanung

am **26.10.2023**: Tourenvorstellungen und Ideen für 2024

Einige Touren für 2024 sind jetzt bereits ausgeschrieben und über die Homepage buchbar. In den offenen Verteiler für Bergsteigen / Hochtouren (Mail und/oder Signalgruppe) kommt ihr über eine Mail mit dem Betreff „Verteiler Bergsteigen“ an die Mailadresse Bergsteigen@alpenverein-heidelberg.de

Ich verschicke dann monatliche Änderungen an alle, die sich dort eingetragen haben. Wenn ihr mir Handynummern mitliefert lade ich euch in eine Gruppe bei Signal ein.

Viele Grüße
Jürgen Stroh

Sportwandern

die Sportwandersaison 22/23 ging mit der bisher längsten Sportwanderung (43,6 km, 1.127 hm), dem sehr lohnenden Rodalber Felsenwanderweg, zuende. (Der Weg macht seinem Namen wirklich alle Ehre, man kann kaum ein paar Schritte gehen, ohne ein neues Felsengebilde zu sehen).

Weiter geht es am Sonntag, 15. Oktober mit dem deutsch-französischen Burgenweg (Anfahrt mit dem Sektionsbus oder in Fahrgemeinschaften). Im November, Dezember und Januar geht es dann in den Odenwald, die Termine werden auf der Homepage noch bekannt gegeben,



Am Rodalber Felsenweg: Bruderfels

Bis dahin noch einen schönen Sommer,
LG Heike

Arbeitseinsatz in der Höhle

Am Samstag 15.7. nachmittags traf ich Leonard und Neil in HD. Dann ging es weiter nach Blaubeuren zum Höfo-Heim des Höhlenvereins Blaubeuren. Wir waren sehr überrascht, wie viele Helfer schon dort waren. Lauter sehr offene Menschen, es wurde viel gelacht und wir wurden sehr freundlich aufgenommen. Die Forschungsgruppe Höhle und Karst Franken aus Nürnberg hielt einen Vortrag über ihre beeindruckenden Forschungsaktivitäten. Die Blaubeurer berichteten aus der Vetterhöhle, die mit dem Blautopfsystem verbunden ist, sowie von ihren Fortschritten bei Grabungen im Steebeschacht in dem inzwischen 161 m Tiefe erreicht sind und im Farrenwiesschacht (113 m).



Nach den Informationen für den nächsten Tag - ca. 30 Personen werden sich am Transport von ca. 1000 Säcken mit jeweils durchschnittlich 10 kg Lehm und Steinen in der Bärenthöhle beteiligen. Wir sind beeindruckt von der Logistik. Auch in der Nacht zeigte sich die Leistungsfähigkeit dieser Menschen bei einem Schnarchkonzert, wie ich es in 50 Jahren noch in keinem AV-Massenlager gehört habe.

Nach dem Frühstück am Sonntag Morgen ging es zur Bärenthöhle bei Schelklingen. Sie ist eine typische Albhöhle: eng, nicht allzu feucht, ein heute 428 m langer Schlauch, der immer mal wieder so weit wird, dass man bequem gehen kann, mit vielen Fossilien, die aus den Wänden gewittert sind: Seeigelstacheln und -skelette, Brachiopoden, Belemniten, Ammoniten, Muscheln, Schwämme. Wir tragen mit dieser Aktion dazu bei, dass die Höhle wieder etwas länger werden kann, was schon seit 1986 so geht, beginnend bei 28 m Länge. Derzeit wird an 2 Stellen am Ende gegraben, das ausgeräumte Material in Säcke gefüllt und, wo es möglich ist, gelagert. Jetzt muss der Dreck mal wieder nach draußen gebracht werden. In der Höhle ist kein Platz mehr um ihn zu deponieren.

34 Männer, Frauen und Kinder schlüpfen nacheinander in die Höhle, bis die ersten beim Sackdepot angekommen sind. In den engeren Passagen liegt man. Die bequeme Rückenlage wird nur durch 333 mal Aufsetzen, 333 mal Sack greifen, 333 mal Ablegen und 333 mal Sack über Kopf zum Nächsten reichen, unterbrochen. Dann kommt die Durchsage über 30 Stationen: Aufrücken, neue Positionen und weiter geht's: 333 mal Sack fangen, 333 mal nachgreifen, 333 mal Sack über die Schulter zum Nächsten werfen ... bis zum nächsten Positionswechsel.

Ja, ich weiß, oben habe ich 1000 Säcke geschrieben - das war ja auch der Plan, aber selbst 30 sehr aktive Höfos haben in 3 ½ Stunden „nur“ 333 Säcke „nur“ ca. 300 m weiter Richtung Eingang geschafft - das sind ungefähr 3,3 Tonnen Material. Klingt doch gleich besser!

Zum Schluss gab es noch die Chance, ein paar Fotos zu machen. Erstaunlicherweise gab es in den folgenden Tagen kaum Muskelkater. Aber ich muss zugeben: Diesen Biss habe ich nicht, jahrelang in so einem Loch zu schuften, in der Hoffnung, dass sich am Ende eine große Halle mit schönen Tropfsteinen öffnet ...

Martin Behr

Bitte beachtet auch die Touren-Ausschreibungen des Referates Höhlen im Tourenteil!

Klimaschutzworkshop

Am 10. Juli 2023 hat die AG Klimaschutz zu einem Klimaschutzworkshop im Kletterzentrum eingeladen. Bei diesem Workshop ging es darum, gemeinsam Ideen, Wege und Möglichkeiten zu erarbeiten, um dem Ziel „Klimaneutral bis 2030“ den einen oder anderen Schritt näher zu kommen. Wir haben die Werbetrommel gerührt so gut wir konnten, mit einem großen Plakat im Kletterzentrum, mit Handzettel bei der Mitgliederversammlung und mit Einladung per Mail an die Referate – mit



Bitte um Weiterleitung. Die Resonanz hat uns überwältigt! Es war sehr motivierend zu erleben, wie an die 30 sehr motivierte, kreative Mitglieder aller Altersgruppen zum Workshop kamen, um sich konstruktiv an diesem Prozess zu beteiligen. Ein Prozess, der jetzt erst begonnen hat und Jahre dauern wird. Aus den vielen Ideen und Vorschlägen der Mitglieder wird die AG Klimaschutz nun ein Umsetzungsprogramm erarbeiten und mit dem Vorstand abstimmen. Dieses Programm wird unsere Sektion auf ihrem Weg zur Klimaneutralität begleiten. Es wird immer wieder diskutiert und aktualisiert werden.

Mit Rixa und Larissa hatten wir zwei Moderatorinnen, die uns sehr strukturiert und mit viel Freude durch den Abend geführt haben. Nach einer kurzen Einführung haben sich die Mitglieder in Kleingruppen ausgetauscht, relevante Themen identifiziert und sehr konkrete Angebote, Ideen und Maßnahmen zusammengetragen, die alle einen positiven Einfluss auf den Klima-Fußabdruck unserer Sektion haben können. Die Vorschläge wurden dann nach Bereichen sortiert: Mobilität, Infrastruktur, Kommunikation/Beratung/Bildung und Sonstiges. In einer zweiten Gruppenarbeit befasste sich je eine Gruppe mit den Ideen zu einem Themenbereich und beurteilte die Relation von Kosten zu Nutzen und der Akzeptanz in der Sektion.

Das Ergebnis des Abends war eine Sammlung von sehr konkreten Maßnahmen, die alle zum Ziel haben, die CO₂ Emissionen der Sektion nach und nach zu reduzieren. Die anwesenden Mitglieder haben den Schwerpunkt ganz klar auf Maßnahmen gelegt, die positiv bestärkend, motivierend, anregend und nicht einschränkend wirken sollen. Einige der Teilnehmenden wollten gerne bei den nächsten Schritten mitwirken, wenn es darum geht, Punkte so weit zu konkretisieren, dass sie umgesetzt werden können. Wenn du magst, kannst auch du dich an dieser Arbeit beteiligen. (Eine kurze Mail an naturschutz@alpenverein-heidelberg.de genügt)

S. 35, Abbildung 1 und 2 ▶ ▲ ▲

Mit freundlicher Genehmigung des Landes Tirol, Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Geoinformation

In den Visualisierungen werden mittels Laser-Scanning Messdaten von 2018 mit den aktuellen Messungen verglichen. Die abgegangenen Felsmassen sind in blauer Farbe dargestellt.

S. 35, Abbildung 3 ▶

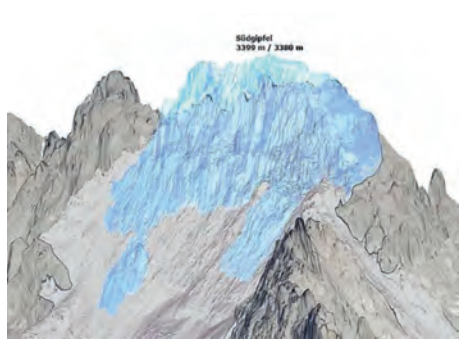
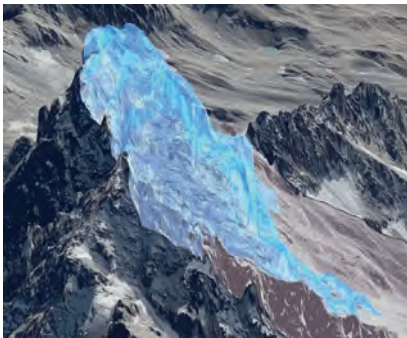
Permafrostverteilung in den Alpen (Quelle: Haeberli, 1975), Panorama-6-2014-Permafrost_27817.

Felssturz in der Silvretta - Ursachen und Auswirkungen

Der Fluchthorn Südgipfel ist im Juni 2023 abgestürzt - ein Alpengipfel samt Gipfelkreuz verschwunden, weil der Permafrost taut.

Die abgegangenen Felsmassen sind in blauer Farbe dargestellt, das sind etwa 1mio m³. Der neue Südgipfel sei nun um 19 Meter niedriger. Laut dem Tiroler Landesgeologen Thomas Figl wurde der massive Bergsturz in Tirol durch den tauenden Permafrost im Gebirge ausgelöst. Das Eis ist der Klebstoff der Berge, und dieser Klebstoff geht seit Jahrzehnten immer schneller verloren.

Es wurden keine Personen verletzt. Genaueres über die Wegesituation findest du auf [Alpenvereinaktiv.com](https://www.alpenvereinaktiv.com/de/karte/#bm=osm%3Asummer&ov=alerts&zc=14,10.21111,46.87862). <https://www.alpenvereinaktiv.com/de/karte/#bm=osm%3Asummer&ov=alerts&zc=14,10.21111,46.87862>



Temperaturanstieg

Die mittlere Temperatur in Europa ist zwischen 1991 und 2020 um 0,5°C pro Jahrzehnt gestiegen! Das ist mehr als doppelt so viel wie das globale Mittel.

Klimagase

Wer kann es beeinflussen? Die fünf größten Emittenten von Klimagasen sind China, die USA, Indien und die EU. In der EU ist Deutschland an erster Stelle. Pro Kopf stoßen wir in Deutschland jährlich etwa 11 Tonnen CO₂ aus, während Indien unter 2t pro Kopf liegt.

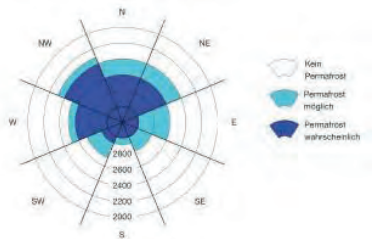
Permafrost

Unter Permafrost versteht man Boden, Schutthalden oder Felswände, die mindestens 2 Jahre hintereinander Temperaturen unter 0°C aufweisen. Somit ist Permafrost rein durch die Temperatur definiert und kann unabhängig vom Eisgehalt in allen Materialien vorkommen. Der Permafrost-Körper befindet sich unterhalb der sommerlichen Auftauschicht (bis etwa 6m tief) und ist nach unten hin durch den geothermischen Wärmefluss aus dem Erdinneren (in etwa 80m Tiefe) begrenzt.

Permafrost findet man in den Alpen in Lagen ab etwa 2400m, mehr in nördlichen Expositionen als in Südhängen. Die Vorkommen von Permafrost werden aber auch noch von der Bodenbeschaffenheit beeinflusst. Alle Messungen im Alpenraum zeigen ein einheitliches Bild: es gibt einen deutlichen Trend zur Erwärmung bis in tiefe Bodenschichten. Damit geht ein wichtiger „Klebstoff“ verloren und die Gefahr von Bergstürzen nimmt stetig zu.

Dieser Vorfall zeigt wie die Natur vom Klimawandel beeinflusst wird und unterstreicht die dringende Notwendigkeit, die Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Umwelt ernst zu nehmen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

(Wenn du dich weiter informieren möchtest, hier ein Paar Quellen: DAV Panorama Juni 2016, Allgäuer Zeitung 19.06.23, FAZ 16.6.23, tirol ORF 16.06.23, EU-Kommission: Fossil CO₂ and GHG emissions 2018)



Das neu gewählte Jugendreferat stellt sich vor

Das Jugendreferat besteht aus den beiden Jugendreferent*innen und vier Stellvertreter*innen. Die durch die Jugendvollversammlung am 28. April 2023 gewählten Personen stellen sich hier vor.

Die paritätische Doppelspitze



Eva Engelmann – Jugendreferentin

Von der Jugendvollversammlung in den Sektionsvorstand entsandt und durch die Mitgliederversammlung als Jugendreferentin bestätigt. Wenn ich nicht in der Kletterhalle oder den Heidelberger Felsen anzutreffen bin, dann wohl an der Pädagogischen Hochschule – hier studiere ich Sonderpädagogik. Oder ich bin mit Zelt bepackt am Wandern irgendwo zwischen den Alpen und Schottland.
Bei Fragen: eva.engelmann@jdav-hd.de

Robert Scheffler – Jugendreferent (mit Arbeitsbereich Finanzen)

Huhu ich bin Robert, ich bin bekannt für meine legendären Nudeln mit Ketschup. Ich bin Jugendreferent und außerdem zuständig für die Finanzen der Jugend.

Bei Fragen: finanzen.jugend@alpenverein-heidelberg.de



Die Stellvertreter*innen und ihre Arbeitsbereiche



Samuel Eble – Ausfahrten

Hi, ich bin Samuel und ich habe vor etwa fünf Jahren mit dem Klettern begonnen. Nach meiner Ausbildung zum Schreiner war ich für ein FSJ ein Jahr lang unterwegs, inzwischen studiere ich in Heidelberg Sport und Englisch auf Lehramt.

Bei Fragen: samuel.eble@jdav-hd.de

Vanessa Hollands – Ausbildung

Ich bin 22 Jahre alt und studiere Jura. Wenn ich nicht mit meiner Jugendgruppe, den „Bergziegen“, unterwegs bin, koste ich gerne die Kletter- und Wandermöglichkeiten in Heidelberg und Umgebung aus.

Bei Fragen: vanessa.hollands@jdav-hd.de



Claudia Farrenkopf – Jugendkoordination

Ich kümmere mich darum, dass wir in der Jugend genügend Leiter*innen und Gruppen haben, sodass wir alle unser gemeinsames Hobby – Klettern und Natur – in vollen Zügen genießen können! Hauptberuflich arbeite ich als Psychologin, meine freie Zeit (wenn ich nicht für die JDAV aktiv bin) verbringe ich damit, die Hügel und Felsen um Heidelberg zu erkunden.

Bei Fragen: claudia.farrenkopf@jdav-hd.de



Marius Klein – weitere Aufgaben

Ich träume davon, irgendwann mal in Arco zu wohnen und alle Routen im Sarca-Tal zu klettern. Bis dahin möchte ich mit meinem Amt die anderen Ehrenamtlichen unterstützen und weitere Projekte wie Digitalisierung und Klimaschutz vorantreiben.

Bei Fragen: marius.klein@jdav-hd.de

Das gesamte Jugendreferat erreichst du ganz unkompliziert unter: jugendreferat@jdav-hd.de

Das Jugendreferat arbeitet aber nicht allein, sondern gestaltet die Jugendarbeit gemäß der Sektionsjugendordnung gemeinsam mit dem Jugendausschuss. Mehr über den Jugendausschuss und die Personen erfährst du hier: <https://www.jdav-hd.de/organisation/jugendausschuss>

Außerdem gibt es noch die Delegierten. Diese vertreten die Interessen der JDAV Heidelberg auf der Landes- und Bundesjugendversammlung. Wer das ist, erfährst du hier: <https://www.jdav-hd.de/organisation/delegierte>

Gruppenname	Tag und Uhrzeit	Ansprechpartner*in
Jugendgruppen U 18		
Klettertiere	Montag 16:30 – 18:00	Fabian Ungewiß
Gipfelkreuzer	Montag 17:30 – 19:30	Samuel Eble
Bergziegen	Dienstag 18:00 – 20:00	Amelie Deck
Faultiere	Mittwoch 16:00 – 18:00	Salome Aufrecht
B1	Mittwoch 18:00 – 20:00	Kai Köbnick
Chamäleons (inklusive Gruppe)	Mittwoch (zweiwöchig) 16:30 – 18:00	Eva Wallau
Kletteraffen	Donnerstag 16:00 – 18:00	Vivien Zahs
Smartiis	Donnerstag 17:00 – 19:00	Neil Bogs
A-Team	Donnerstag 18:00 – 20:00	Julia Göbelt
Mountainbike-Gruppe	witterungsabhängig saisonal	Marco Rebstock
Jugendgruppen Ü 18		
Juma Gruppenstunde	Montag (zweiwöchig) 19:00 – 21:30	Niklas Dalpke
Klettertreff	Montag ab 19:00 Uhr	Michael Keller

Für die U18 Jugendgruppen gibt es eine Warteliste. Anmeldung und Kontakt über unser Kontaktformular auf der Homepage: <https://jdav-hd.de/gruppen>

Bei Interesse am Klettertreff und Juma Gruppenstunde über das Kontaktformular auf der Homepage melden:
<https://jdav-hd.de/gruppen/klettertreff> und <https://jdav-hd.de/gruppen/juma>

Die Chamäleons

Liebe Leser*innen,
wir sind die Chamäleons, die kunterbunte Jugendgruppe für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Während unserer Gruppenstunde spielen wir abwechslungsreiche Spiele, bouldern und klettern vor allem im Toprope. Bei uns geht es nicht nur um den Klettersport an sich, sondern auch um Gemeinschaftlichkeit und Teamgeist. Und das macht uns Chamäleon-STARK!

Wir machen auch das ein oder andere Mal Ausflüge der besonderen Art - abseits von der Kletterhalle, aber im wunderschönen Raum Heidelbergs.

Wie beispielsweise an Ostern, als sich die Chamäleons auf ein Abenteuer am wunderschönen Höllenbachtal begeben haben...

Wir hatten einen Brief vom Osterhasen erhalten, dass ein böser Drache in die Gegend gekommen sei und er vor Angst geflohen sei.

So war es jetzt an uns, die Sachen, die der Osterhase auf seiner Flucht verloren hatte wiederzufinden und den Drachen zu vertreiben. Zum Glück hatte der Hase Hinweise verteilt, die wir mit vereinten Kräften einsammelten und entschlüsselten.

Der Weg ging durch einen engen Graben, vorbei an steilen Felsen tiefer in den Wald hinein. Groß war die Freude, als wir die Ostereier in einem alten Baum fanden und dann kamen wir zum großen Finale am Drachenhort.



Mit einem Lied machten wir den Drachen müde und als er fest schlief, stibitzten wir seinen Schatz. Als er wieder aufwachte flog er verwirrt davon, um ihn zu suchen. Nach einem Picknick konnten wir auch Erschöpfung und Knieschmerzen als Gruppe auffangen und unser Abenteuer erfolgreich zu Ende bringen. Mal sehen, was als nächstes auf uns wartet!

Hallo Freunde der Wiedenbachhütte,

die Hütte eignet sich besonders für ein langes Wochenende oder einen Kurzurlaub mit der Familie oder Freunden. Für alle Jahreszeiten bietet die Umgebung viele Sport- und Wandermöglichkeiten. Die nahegelegenen Gertelbachwasserfälle bieten ein schönes Ausflugsziel. Ein weites Wanderwegenetz des Schwarzwaldvereins führt bis auf die Hornisgrinde (1164 m) oder zum Mummelsee. Im Winter gibt es Wintersportmöglichkeiten im Bereich der Schwarzwaldhochstraße. Die Wiedenbachhütte ist auch ein idealer Stützpunkt zum Klettern im nahegelegenen Battert oberhalb von Baden-Baden. Der Battert bietet ideale Kletterbedingungen in festem Rotliegendem (teils Konglomerat). Er zählt zu den schönsten Klettergebieten in Baden-Württemberg.

Bitte beachten Sie die Hüttengebühren

https://www.alpenverein-heidelberg.de/pdf/geb_wiedenbh4.pdf?v2022

Reservierung über die Geschäftsstelle:

Deutscher Alpenverein Sektion Heidelberg 1869 e.V.

Harbigweg 20 , 69124 Heidelberg (Kirchheim)

Telefon: 06221-484076

e-Mail: geschaeftsstelle@alpenverein-heidelberg.de





SPANIEN



8 Tage inkl. Flug
ab 1195,—

TENERIFFAS WANDERPARADISE - ZWISCHEN BERGEN UND MEER

Die größte der Kanareninseln erwartet Sie mit einer unglaublichen Vielfalt und lässt jedes Wanderherz höherschlagen. Bei einer solchen Tour darf der Teide mit 3718m nicht fehlen.

Technik ▲▲▲▲▲ Kondition ▲▲▲▲▲

8 Tage | 10 – 15 Teilnehmer*innen EZZ ab € 195,—

Termine: 15.09. | 22.09. | 29.09. | 06.10. | 01.12. | 08.12. |
15.12.2023

www.davsc.de/ ESTOPTYE

TANSANIA

10 Tage
ab 2795,—

KILIMANDSCHARO - ZELT-TREKKING AUF DER LEMOSHO-ROUTE

Besteigen Sie mit uns den höchsten Gipfel Afrikas! Hoher Gipferfolg durch sehr gute Akklimatisierung auf der abwechslungsreichen Lemosho-Route.

Technik ▲▲▲▲▲ Kondition ▲▲▲▲▲

10 Tage | 2 – 12 Teilnehmer*innen EZZ ab € 125,—

Termine: 27.08. | 10.09. | 24.09. | 08.10. | 22.10. | 29.12.2023
und 07.01. | 21.01. | 04.02. | 18.02.2024

www.davsc.de/ TANLEB

Über 500 Wander- und Trekkingreisen weltweit zur Auswahl.

Kurs: Aktiv und mental Stark durch den Winter 12.11.2023 – 28.01.2024

Aktiv und mental stark durch den Winter ist eine auf die Witterung angepasste Variante des vom Deutschen Olympischen Sportbund zertifizierten 12-Wochen-Programms „Stressreduktion durch Wandern“. Ziel des Programms ist es, Ihr Wohlbefinden zu verbessern, Ihre Stresskompetenz weiter zu entwickeln und Ihr Gesundheitsverhalten nachhaltig zu stärken. Nach dem Kurs wird es Ihnen leichter fallen, Ihr persönliches Leistungsoptimum zu erreichen, Ihre Widerstandskraft Schritt für Schritt zu stärken und Ihre Lebensqualität zu verbessern. Weitere Infos unter: bit.ly/DAV_HD_2024

Anforderungen:

Eine Teilnahme steht auch allen offen, die (noch) kein DAV-Mitglied sind. Das Programm wurde für 18 und 55 Jahre alte Teilnehmer*innen entworfen, die aufgrund von Veränderungen im privaten oder beruflichen Kontext aktuell unter sehr hohem Leistungsdruck stehen und zunehmend unter den damit einhergehenden Stressbelastungen leiden. Eine Bereitschaft, neue Herausforderungen anzunehmen und notwendige Veränderungen anzugehen, wird vorausgesetzt.

Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie voraussichtlich an mindestens 80% der Online-Termine und allen Tageswanderungen teilnehmen können. Sie benötigen eine stabile Internetverbindung und für den Online-Teil idealerweise ein Headset.

Ein präventiver Gesundheitscheck wird durch die Teilnehmenden in Eigenverantwortung über die Fragestellungen im Paps-Test unter <https://www.paps-test.de> durchgeführt. Grundsätzlich wird Teilnehmenden dazu geraten, sich vor Beginn ärztlich beraten zu lassen (Hausarzt, Sportarzt). Dies gilt insbesondere für Teilnehmer*innen über 40 Jahre oder mit Vorerkrankung oder mit länger zurückliegender Sportpraxis. Werden die gesundheitlichen und konditionellen Kriterien nicht oder nur teilweise erfüllt, sind die Trainer*innen berechtigt, die Teilnehmenden vom Kursprogramm auszuschließen oder zu bitten ärztliches Attest vorzulegen.

Info-Abend (virtuell): 10.10.2023, 20.00

Anmeldeschluss: 27.10.2023

Teilnehmer: 16

Aktiv sein, uns bewegen, gute Gespräche in einer netten Gruppe, Neues lernen, die frische Luft im Wald genießen – all das tut uns gut. Doch warum gelingt es uns nicht öfter, vom Wissen ins Tun zu kommen? Was kann uns helfen, negative Automatismen und Gewohnheiten zu überwinden um klüger, besser und glücklicher zu leben?

Zunächst vermittele ich – basierend auf den neuesten Erkenntnissen der Hirnforschung – Verständnis dafür, wie Körper und Geist interagieren und definiere ideale Rahmenbedingungen für gesunde Höchstleistungen. Im zweiten Schritt setzt Du Dir persönliche Ziele in den Bereichen mentale Gesundheit, Fitness, Koordination, Beweglichkeit, soziales Wohlbefinden, Leistungsfähigkeit und Lebensglück. Im dritten Schritt probieren wir gemeinsam aus, was uns guttut und wie es uns helfen kann, unsere Ziele zu erreichen: Ist es mehr Achtsamkeit im Alltag, mehr Bewegung, Autogenes Training, die Kraft der positiven Psychologie, gute Gespräche, die uns neue Blickwinkel eröffnen oder einfach nur der Mut, den nächsten Schritt zu gehen?

Sagst Du Dir: Genau das brauche ich? Dann mach mit! Jeder Schritt zählt.

Sagst Du Dir: Mir geht es zum Glück relativ gut, aber der Kurs könnte für meine/n Nachbar*in, Freund*in, Arbeitskolleg*innen genau das richtige sein? Dann verweise bitte auf: bit.ly/DAV_HD_2024 Auch (noch) Nicht-Mitglieder können am Kurs teilnehmen & entdecken dabei hoffentlich die Bewegung in der Natur für sich.

Über mich – Tobias Rasse (Trainer Bergwandern & ÜL Bergsport in der Prävention):

In diesem Kurs vereinigen sich meine großen Leidenschaften: die Bewegung in der Natur, Einblicke in unser Gehirn und durch systemisches Coaching neue Perspektiven zu schaffen. Beruflich nutze ich - als promovierter Neurobiologe - die neuesten Erkenntnisse der Hirnforschung, um Organisationen zu helfen, die Leistungsfähigkeit & Resilienz von Mitarbeitern und Teams nachhaltig zu steigern. Jeder Läufer weiß: „Meister werden im Winter gemacht“. Ich freue mich, viele Teilnehmer durch einen aktiven Winter zu begleiten!



Touren & Kurse

In der folgenden Übersicht finden Sie alle Veranstaltungen der Sektion, untergliedert nach Art der Aktivität. Ob es sich dabei um eine Führungstour, eine Gemeinschaftstour, ein Theorieseminar oder einen Ausbildungskurs handelt, erkennen Sie am jeweiligen Kürzel vor der Veranstaltungsnummer: F, G, T oder A.

Weitere Veranstaltungsdetails erfahren Sie auf unserer Homepage www.alpenverein-heidelberg.de. Hier können Sie sich auch anmelden. Um die gewünschte Veranstaltung aufzurufen, geben Sie die Veranstaltungsnummer in das Suchfeld oben rechts ein. Alternativ können Sie auch die interaktive Tourensuche unter www.alpenverein-heidelberg.de/tourensuche verwenden.

Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, so haben Sie die Möglichkeit, sich schriftlich oder telefonisch anzumelden. Für alle Veranstaltungen ohne Teilnahmegebühr wenden Sie sich bitte direkt an den Organisator, dessen Kontaktinformationen Sie in der Spalte „Organisation“ finden. Für alle Veranstaltungen, bei denen eine Teilnahmegebühr anfällt (vermerkt in Spalte „Beschreibung“) kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle.

Datum	Beschreibung	Organisation
Theorie und Seminare		
29.11.23-13.12.23 T-6380	Lawinenkunde - Risiko und Tourenplanung, Suche und Bergung von Lawinenverschütteten Gebühr 10.00 € (10.00 €)	Michael Pfisterer
03.01.24-10.01.24 T-6381	Lawinenkunde - Risiko und Tourenplanung, Suche und Bergung von Lawinenverschütteten Gebühr 10.00 € (10.00 €)	Michael Pfisterer
31.01.24-07.02.24 T-6382	Lawinenkunde - Risiko und Tourenplanung, Suche und Bergung von Lawinenverschütteten Gebühr 10.00 € (10.00 €)	Michael Pfisterer
Sport und Fitness		
05.09.23-26.09.23 A-6353	Workshop Nordic-Walking Gebühr 20.00 € (20.00 €)	Markus Gerstenberger, markus.gerstenberger@arcor.de
09.10.23-11.12.23 A-6374	Workshop Fascial Pilates Gebühr 45.00 € (45.00 €)	Maren Greive, sport@alpenverein-heidelberg.de
08.01.24-19.02.24 A-6375	Workshop Fascial Pilates Gebühr 30.00 € (30.00 €)	Maren Greive, sport@alpenverein-heidelberg.de
Hallenklettern		
08.11.23 A-6223	Sicher Sichern - Sicher Stürzen (Modul 1b): Sicher Sichern für Fortgeschrittene (Vorstieg) Gebühr 15.00 € (10.00 €)	Sebastian Bock, mail.bock@icloud.com
22.11.23 A-6224	Sicher Sichern - Sicher Stürzen (Modul 2): Sicher Stürzen (incl. Sicherungs-Update Kletterschein Vorstieg) Gebühr 15.00 € (10.00 €)	Sebastian Bock, mail.bock@icloud.com

Datum	Beschreibung	Organisation
Klettern		
01.09.23- 04.09.23 G-6074	Klettern in der Fränkischen Schweiz	Jürgen Stroh, bergsteigen@alpenverein-heidelberg.de
21.09.23- 24.09.23 G-6075	Klettern in den Südvogesen	Ralf Albrecht, ralf@albrecht-hd.de
17.09.23- 23.09.23 G-6077	Klettern im südlichen Bergell/Val di Mello	Claus Vachenaue, cvachenaue@web.de
22.09.23- 24.09.23 G-6371	Black Forrest	Sabrina Jung, sabrina-diana-jung@web.de
20.10.23- 22.10.23 G-6372	Abklettern am Battert	Andre Hieke, a.hieke@gmx.de
Höhlentouren		
23.09.23 F-6377	Tiefenhöhle Laichingen und Wanderung	Leonard König, hoehlen@alpenverein-heidelberg.de
27.10.23- 29.10.23 F-6383	Höhlen-Schnuppertour für Anfänger - Grotte de la Malatiere (Frankreich)	Edith Hoffmann, edith@excentriques.de und Martin Benz
Bergsteigen und Bergwandern		
17.09.23- 20.09.23 A-6370	Berg & Wandern für Einsteiger Gebühr 175.00€ (135.00€)	Julia Poerting, juliapoerting@googlemail.com
Familienbergsteigen		
02.09.23- 09.09.23 F-6175	Ausfahrt Fontainebleau	Judith Englert, j.englert@posteo.de
13.09.23 G-6358	Capoeira 18:00-19:00 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
15.09.23 G-6359	Klettern für Eltern mit Babys und Kleinkindern, 9:00-12:30 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
17.09.23 G-6188	Familienwanderung	Denis Pöhler, denis.poehler@gmx.net
20.09.23 G-6363	Capoeira 18:00-19:00 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
22.09.23 G-6360	Klettern für Eltern mit Babys und Kleinkindern, 9:00-12:30 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
27.09.23 G-6364	Capoeira 18:00-19:00 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
29.09.23 G-6361	Klettern für Eltern mit Babys und Kleinkindern, 9:00-12:30 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
04.10.23 G-6365	Capoeira 18:00-19:00 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
06.10.23 G-6362	Klettern für Eltern mit Babys und Kleinkindern, 9:00-12:30 Uhr	Judith Englert, j.englert@posteo.de
08.10.23 G-6189	Familienwanderung	Denis Pöhler, denis.poehler@gmx.net

Touren & Kurse

Datum	Beschreibung	Organisation
12.11.23 G-6190	Familienwanderung	Denis Pöhler, denis.poehler@gmx.net
10.12.23 G-6191	Familienwanderung	Denis Pöhler, denis.poehler@gmx.net
Mittelgebirgswandern		
01.09.23 F-6294		Franz Sarbacher, franz.sarbacher@freenet.de, 0157 52470841
06.09.23 F-6313		Herwig Rudmann, jh-rudmann@t-online.de, 06221-765458
08.09.23 F-6295		Waltraud Al-Karghuli, al-karghuli@t-online.de, 0176-31106080
09.09.23 F-6373		Friedrich Hormuth, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 0172 725 1613
15.09.23 F-6296		Vera Jaroschek, veraja@web.de, 0160-7269633
20.09.23 F-6318		Helmut Hartmann, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 06223-48109
22.09.23 F-6297		Brigitte Pastor, hb-pastor@t-online.de, 06220 - 1236
23.09.23 F-6324		Franz Sarbacher, franz.sarbacher@freenet.de, 0157 52470841
29.09.23 F-6298		Erwin Schmid, ruthschmid@t-online.de, 06229/7891
04.10.23 F-6314		Bodo Ruf, Bodoruf@gmail.com, 06221-707496
06.10.23 F-6299		Helmut Hartmann, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 06223-48109
13.10.23 F-6300		Friedrich Hormuth, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 0172 725 1613
18.10.23 F-6319		Waltraud Al-Karghuli, al-karghuli@t-online.de, 0176-31106080
20.10.23 F-6301		Vera Jaroschek, veraja@web.de, 0160-7269633
27.10.23 F-6302		Erwin Schmid, ruthschmid@t-online.de, 06229/7891
28.10.23 F-6325		Friedrich Hormuth, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 0172 725 1613
03.11.23 F-6303		Karlheinz Onderka, karlheinz.onderka@gmx.de, 06221-22900
10.11.23 F-6304		Reinhard Petrik, petrikr@aol.com, 06223/72110
11.11.23 F-6332		Waltraud Al-Karghuli, al-karghuli@t-online.de, 0176-31106080

Datum	Beschreibung	Organisation
15.11.23 F-6320		Franz Sarbacher, franz.sarbacher@freenet.de, 0157 52470841
17.11.23 F-6305		Ursula Hormuth, Ursula_Huck@web.de, 0152-29562101
24.11.23 F-6306		Erwin Schmid, ruthschmid@t-online.de, 06229/7891
01.12.23 F-6307		Waltraud Al-Karghuli, al-karghuli@t-online.de, 0176-31106080
06.12.23 F-6315		Herwig Rudmann, jh-rudmann@t-online.de, 06221-765458
08.12.23 F-6308		Reinhard Petrik, petrikr@aol.com, 06223/72110
09.12.23 F-6326		Ursula Hormuth, Ursula_Huck@web.de, 0152-29562101
20.12.23 F-6321		Friedrich Hormuth, wandern@alpenverein-heidelberg.de, 0172 725 1613
22.12.23 F-6309		Franz Sarbacher, franz.sarbacher@freenet.de, 0157 52470841
29.12.23 F-6310		Erwin Schmid, ruthschmid@t-online.de, 06229/7891
Skibergsteigen		
15.12.23- 18.12.23 A-6384	LVS-Training - Einführung in die Handhabung des LVS-Gerätes, der Lawinensonde und -schaufel Gebühr 180.00 € (135.00 €)	Michael Pfisterer
12.01.24- 15.01.24 A-6385	LVS-Training - Einführung in die Handhabung des LVS-Gerätes, der Lawinensonde und -schaufel Gebühr 180.00 € (135.00 €)	Michael Pfisterer
15.02.24- 19.02.24 A-6386	LVS-Training - Einführung in die Handhabung des LVS-Gerätes, der Lawinensonde und -schaufel Gebühr 210.00 € (160.00 €)	Michael Pfisterer
19.02.24- 25.02.24 A-6387	Grundkurs Skibergsteigen Gebühr 280.00 € (210.00 €)	Michael Pfisterer
Schneeschuhgehen		
02.02.24- 04.02.24 G-6367	Schneeschuhbergsteigen im Sellrain	Tobias Rasse, tobias.rasse@googlemail.com
Mountainbike		
16.09.23 F-6255	MTB Tagestour in der Pfalz 16.09.2023	Alexander Holzwarth, mountainbike@ alpenverein-heidelberg.de
06.10.23- 08.10.23 F-6192	Mountainbike Herbstbiken 2023	Alexander Holzwarth, mountainbike@ alpenverein-heidelberg.de



Action ist ganz dein Ding?

Du hast Lust, Teil von den **Heidelberger Young Stars** zu werden und mit uns spannende Events zu erleben, coole Gutscheine zu bekommen und vieles mehr?

Dann sei dabei. Wir freuen uns auf dich!
Mitmachen können alle von 7 - 17 Jahren.

Du willst mehr wissen?
heidelberger-volksbank.de/youngstars

Werde jetzt zum Heidelberger Young Star!



HEIDELBERGER VOLKSBANK
Eure Bank

Folge uns auf Instagram

Vorstand

1. Vorsitzender	Dr. Ulf Gieseler	erster_vorsitzender@alpenverein-heidelberg.de
2. Vorsitzender	Paul Jonas	zweiter_vorsitzender@alpenverein-heidelberg.de
Schatzmeister	Marc von der Heydt	schatzmeister@alpenverein-heidelberg.de
Schriftführerin	Birgit Ackermann	schriftfuehrer@alpenverein-heidelberg.de
Jugend	Eva Engelmann	jugend@alpenverein-heidelberg.de
Beisitzer	Karl Bellm	heidelbergerhuette@alpenverein-heidelberg.de

Erweiterter Vorstand

Alpinistik&Ausbildung	Paul Jonas	ausbildung@alpenverein-heidelberg.de
Bergsteigen	Jürgen Stroh	bergsteigen@alpenverein-heidelberg.de
Familienbergsteigen	Daniel Hirschbach	familienbergsteigen@alpenverein-heidelberg.de
Heidelberger Hütte	Karl Bellm	heidelbergerhuette@alpenverein-heidelberg.de
Höhlen	Leonard König	hoehlen@alpenverein-heidelberg.de
Jugend	Eva Engelmann	jugend@alpenverein-heidelberg.de
Kletterhallenrouten	Marc von der Heydt	schatzmeister@alpenverein-heidelberg.de
Kletterhallentechnik	Simon Lammer	kletterhalle.technik@alpenverein-heidelberg.de
Klettern	Leopold Ackermann	klettern@alpenverein-heidelberg.de
Mountainbike	Alexander Holzwarth	mountainbike@alpenverein-heidelberg.de
Natur-&Umweltschutz	Stein Wanvik	stein.wanvik@alpenverein-heidelberg.de
Presse	N.N.	
Sektionsnachrichten	Sylvia Katz	sektionsnachrichten@alpenverein-heidelberg.de
Skibergsteigen	Michael Hoffmann	skibergsteigen@alpenverein-heidelberg.de
Sport	Maren Greive	sport@alpenverein-heidelberg.de
Vielfalt	N.N.	
Vorträge	Oliver Müller	vortraege@alpenverein-heidelberg.de
Wandern	Friedrich Hormuth	wandern@alpenverein-heidelberg.de
Wegewart	Marc Derungs	wege@alpenverein-heidelberg.de
Wiedenbachhütte	Dietmar Krummradt	wiedenbachhuette@alpenverein-heidelberg.de

Sonstige Ämter

Bibliothek	Armin Sowa	bibliothek@alpenverein-heidelberg.de
Internet	Rainer Dahnelt	rainer.dahnelt@gmx.at
Rechnungsprüfer	Rainer Podhorny, Werner Böhm	

Ehrenrat

Ehrenratsvorsitzender: Dr. Ulf Gieseler

Ehrenrat: Hans Wolters, Ursula Scholz, Anneliese Stöhr, Maria Baumgart, Hartmut Schulz, Ute Bellm

Ehrenmitglieder: Dr. Eckart Schubert, Hans Wolters, Maria Robert, Karl Bellm

Staatlich geprüfte Bergführer

Dörte Pietron	info@doertepietron.com
Jörg Wilz	jorg@ontopmountaineering.com

Staatlich geprüfte Höhlenführer

Christian Kohl wera.chris@t-online.de

Die Sektion im Überblick

Geschäftsstelle

Harbigweg 20
69124 Heidelberg

Tel.: 06221-484076
Fax: 06221-437338

geöffnet: Di-Do: 17.00 - 19.00 Uhr

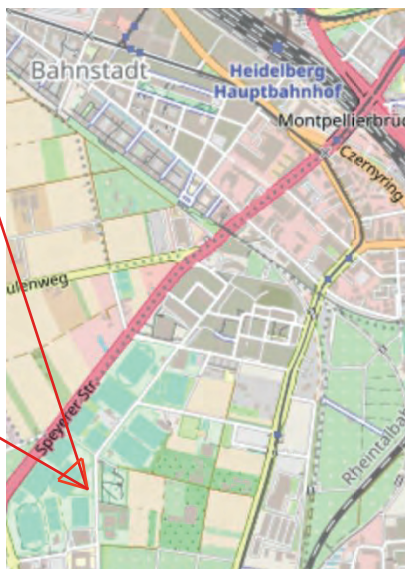
www.alpenverein-heidelberg.de
geschaeftsstelle@alpenverein-heidelberg.de

DAV-Kletter und Boulderzentrum

Harbigweg 20
69124 Heidelberg

Tel.: 06221-1808116

geöffnet:
Mo-Fr: 15.00-23.00, Sa-So 10.00-22.00 Uhr
www.kletterzentrum-heidelberg.de
leitung@kletterzentrum-heidelberg.de



© OpenStreetmap, und Mitwirkende, CC-BY-SA

Unsere Hütten



Heidelberger Hütte (Silvretta), erbaut 1889

Pächter: Alois Eiter

Öffnungszeiten:

Im Sommer: Anfang Juli bis Anfang Oktober

Im Winter: ab Weihnachten bis Ende April

Tel. (Hütte): +43-664-4253070

Anmeldung zum Gepäcktransport telefonisch
beim Hüttenwirt

Reservierung:

Sandra Hermann

Tel.: +43-6642781322

Mail: info@heidelberger-huette.at

Wiedenbachhütte (Nordschwarzwald), seit 1979

Wiedenbachweg 29
77830 Bühlertal

Anmeldung nur über die Geschäftsstelle

Nähere Informationen zu Hütte und

Umgebung:

Dietmar Krummradt

wiedenbachhuette@alpenverein-heidelberg.de



Was
wäre
ein
Sommer



ohne
Farbe?



CITY-DRUCK HEIDELBERG

city-druck.de

+++ Überdacht und bei jedem Wetter! +++

**Samstag
ab 10 Uhr**

7. Oktober

Outdoor- Flohmarkt

in der **Outdoor-Passage.**



**Musterverkauf - Neuware
Gebrauchtes - Specials**

Ab 25.9. könnt ihr Flohmarktartikel bei uns abgeben!* Oder verkauft selbst! - Keine Standgebühr!

*Alle Infos auf www.backpacker-store.de

DIE OUTDOOR-PASSAGE IN HEIDELBERG!

Direkt am Hauptbahnhof. 1000m² Outdoor Erlebnis.



**BACKPACKER
CLIMB**



**BACKPACKER
TRAVEL & FOOTWEAR**



**STORE AM
HAUPTBAHNHOF**

Kurfürstenanlage 62 - 69115 Heidelberg - www.backpacker-stores.de